

# DRESDNER MORGEN POST

Dienstag, 18.8.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Dynamo Dresden S. 16/17



Foto: Lutz Heimschel

## Wen Kauczinski jetzt noch sucht

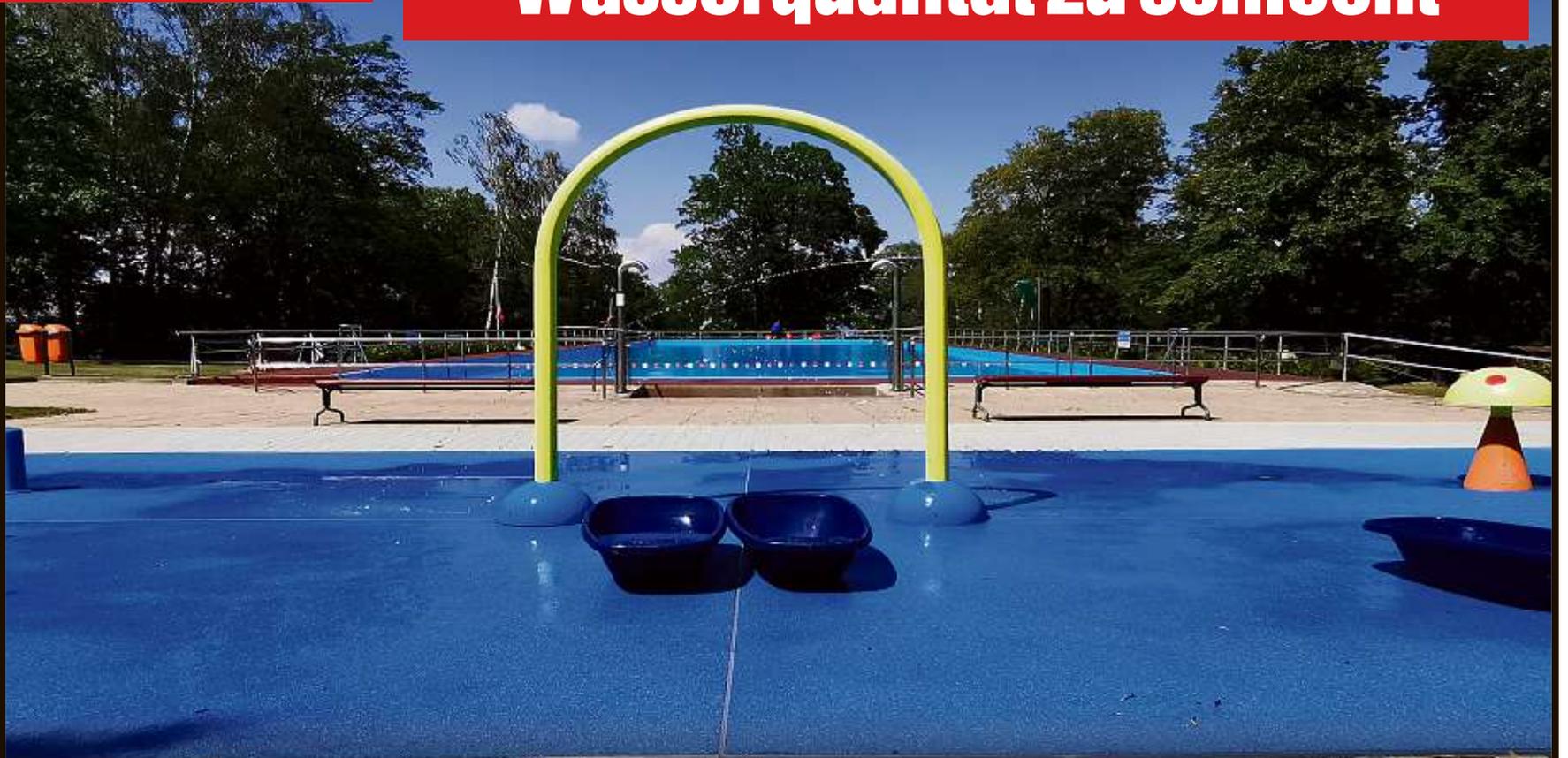
RB-Siegplan gegen PSG S. 18/19



Foto: Picture Point/Sven Sonntag

## Hinten mauern, vorn schnell kontern

# Wasserqualität zu schlecht



# Rathaus **schließt** erstes Freibad!

S. 4/5

Foto: Dresdner Bäder GmbH

Feuer auf der A4

S. 8/9



Foto: Roland Halkasch

## Neun Autos abgefackelt

Pläne am Elbufer

S. 6



Foto: imago images/ddhd

## Geht der Sommer im Palais weiter?

Streitthema Windkraft

S. 10/11



Foto: Jan Woitas

## Nur drei neue Anlagen am Netz

# Tichanowskaja will Proteste führen



Tausende Menschen demonstrieren am Wochenende in Minsk gegen Machthaber Alexander Lukaschenko (65). Steht sich Svetlana Tichanowskaja (37, l.) an die Spitze der Protestbewegung?

Die unterlegene Präsidentschaftskandidatin Svetlana Tichanowskaja (37) hat sich zur Führung der Protestbewegung in Belarus bereit erklärt. „Ich bin bereit, in dieser Zeit Verantwortung zu übernehmen und als nationale Anführerin zu handeln“, sagte sie in einer Videobotschaft. „Ich wollte keine Politikerin sein, aber das Schicksal fügte es so.“ Tichanowskaja befindet sich aktuell in Litauen. Dorthin war sie kurz nach der Wahl aus Angst um die Sicherheit ihrer Familie geflüchtet. Viele ihrer Anhänger sehen sie als eigentliche Gewinnerin der Wahl und werfen Amtsinhaber Alexander Lukaschenko (65) Fälschung vor. Der machte am Montag noch mal deutlich, dass er nicht abtreten werde, „bis ihr mich tötet“. Angesichts der Massenproteste hat die EU für morgen einen Sondergipfel einberufen. „Die Menschen in Belarus haben das Recht, über ihre Zukunft zu entscheiden und ihre Führung frei zu wählen“, so Rats-Chef Charles Michel (44) auf Twitter.

# Bidens Vorsprung auf Trump geschrumpft



Der demokratische Präsidentschaftskandidat Joe Biden (77).

MILWAUKEE - Rund 2,5 Monate vor den US-Wahlen hat gestern der Parteitag der Demokraten begonnen, auf dem Joe Biden (77) auch offiziell zum Präsidentschaftskandidaten gekürt werden soll. Wegen der Corona-Pandemie muss der viertägige Event ohne die sonst üblichen Bilder auskommen und zu großen Teilen im Netz stattfinden. Ein publikumswirksames Programm wird es dennoch täglich ab 3 Uhr deutscher Zeit im TV geben. Höhepunkt ist die Rede von Biden am frühen Freitagmorgen. Spannend: Trotz Präsentation der viel umjubelten Afroamerikanerin Kamala Harris (55) als demokratische Vize-Kandidatin konnte Amtsinhaber Donald Trump (74) seinen Rückstand in einer „CNN“-Umfrage verkürzen. Die sieht Biden aktuell bei 50 Prozent (-5) und Trump bei 46 Prozent (+5).

# Kinderbonus-Auszahlung startet

BERLIN - Die Familienkassen beginnen ab dem 7. September mit der Auszahlung des von der Bundesregierung beschlossenen Corona-Kinderbonus. In einer ersten Rate sollen zusätzlich zum Kindergeld zunächst 200 Euro überwiesen werden, im Oktober folgen die restlichen 100 Euro. Familienministerin Franziska Giffey (42, SPD) zu den Zeitungen der „Funke-Mediengruppe“: „Das ist für viele Familien eine willkommene Finanzspritze. Gerade in Familien, die jeden Euro umdrehen müssen, macht der Kinderbonus die Entscheidung etwas leichter, für die Kinder doch etwas zu kaufen oder gemeinsam etwas zu unternehmen.“ Wann genau die Auszahlung erfolgt, hängt von der Endziffer der Kindergeldnummer ab. Begonnen wird mit der 0, anschließend wird das Geld nach und nach an die Endziffern 1 bis 9 überwiesen. In Deutschland gibt es insgesamt 18 Millionen junge Menschen, denen der Kinderbonus zusteht.



Familienministerin Franziska Giffey (42, SPD) rückt Kinder in den Fokus.

# Wer fliegt noch nach Spanien? Veranstat alter rebellieren gegen Mallorca-Reisewarnung

## Spahn sieht Feiern als Corona-Gefahrenquelle



BERLIN - Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (40, CDU, Foto) warnt vor dem Hintergrund steigender Zahlen bei Corona-Neuinfektionen vor Feierlichkeiten als Gefahrenquelle. Es gebe zwar mehr Ansteckungen durch Reiserückkehrer - es gebe aber auch lokale Ausbrüche, die meist mit Feiern zusammenhängen, so Spahn. Dem ZDF-„heute journal“ erklärte der CDU-Politiker am späten Sonntagabend: „Feierlichkeiten, Veranstaltungen - dort überträgt es sich sehr, sehr schnell. Deswegen finde ich, müssen wir mit den Ländern noch mal schauen: Was sind die Grenzen, was sind die Regeln für die Größen von Veranstaltungen.“ Des Weiteren warnte Spahn: „Entweder wir schaffen es, auch aus der Sommerzeit herauskommend die Zahlen unter Kontrolle zu behalten, oder wir werden eben zuerst den Blick auf die Art von Veranstaltungen richten müssen, bei denen eben besonderes Infektionsgeschehen auftritt.“

BERLIN - Deutsche Tourismuskonzerne haben die Reisewarnung des Auswärtigen Amtes für Mallorca kritisiert. Während einige Anbieter ihre Pauschalreisen absagten, fliegen andere ihre Kunden trotz der Warnung auch weiterhin nach Spanien.

Nachdem das Auswärtige Amt wegen hoher Corona-Zahlen fast ganz Spanien (inklusive Mallorca) zum Risikogebiet erklärt hat, haben Konzerne wie TUI, DER Touristik und die FTI Group vorerst alle Pauschalreisen dorthin abgesagt. Alltours hingegen lässt die Kunden entgegen der Warnung auch weiterhin nach Mallorca fliegen.

## Montgomery: Urlauber können sich Tests leisten



BERLIN - Weltärztepräsident Frank Ulrich Montgomery (68, Foto) fordert, dass Urlaubsrückkehrer aus Risikogebieten ihren Corona-Test künftig selbst zahlen sollen. Dem „Inforadio vom rbb“ sagte er: „Der kostet ja nicht die Welt. Den muss man einfach einkalkulieren in die Reisekosten heute. Ich kann nicht einsehen, warum wir in der Allgemeinheit alle die Kosten tragen müssen für Menschen, die genau wissen, welches Risiko sie eingehen, um dann hinterher an der Allgemeinheit diese Kosten abzuladen.“

Gesundheitsminister Jens Spahn (40) hatte zuvor immer wieder betont, dass die Tests kostenlos bleiben sollen. Dem pflichtete auch Finanzminister Olaf Scholz (62, SPD) gegenüber „Bild“ bei. „Das Wichtigste ist, dass wir eine große Zahl von Reisenden haben, die sich auch testen lassen. Das muss die oberste Priorität haben.“

lorca verbringen möchten“, so Alltours-Inhaber Willi Verhuvén (69). Er verwies auf Äußerungen von Außenminister Heiko Maas (53, SPD), wonach eine Reisewarnung kein Reiseverbot sei. Thomas Ellerbeck (53), der für Politik zuständige Manager von TUI - Deutschlands größtem Tourismuskonzern - zeigte sich gestern enttäuscht: „Wir bedauern, dass Deutschland

der Insel von der Pandemie nur minimal betroffen seien. Es habe in keinem Hotel der TUI auf Mallorca einen Vorfall gegeben, so Ellerbeck. Auch Mark Tantz, Geschäftsführer von DER Touristik Deutschland, verurteilte die Reisewarnung: „Sie schadet Mallorca und verunsichert die Verbraucher.“ Auch die Lufthansa wird, ähnlich wie Alltours, ihr Mallorca-Angebot aufrechterhalten. Es gebe weiterhin genug Nachfrage von Menschen, die reisen wollten oder gar müssten, sagte ein Unternehmenssprecher.

nun eine Reisewarnung für ganz Mallorca ausgesprochen hat. Besser wäre eine regionale Reisewarnung für Orte mit erhöhten Fällen gewesen.“ Gegenüber der „Rheinischen Post“ betonte er, dass die meisten Urlauber sehr verantwortungsvoll seien. Die pauschale Warnung sei auch deshalb fragwürdig, weil große Teile

Seit der Tourismus wieder angelaufen ist, steigen die Corona-Fallzahlen auf Mallorca.

Wegen der abgesagten Mallorca-Pauschalreisen wurden TUI-Kunden Um buchungen zu anderen Reisezielen angeboten. TUI-Manager Thomas Ellerbeck (53, l.) bedauert die Reisewarnung für ganz Malle.



der Insel von der Pandemie nur minimal betroffen seien. Es habe in keinem Hotel der TUI auf Mallorca einen Vorfall gegeben, so Ellerbeck. Auch Mark Tantz, Geschäftsführer von DER Touristik Deutschland, verurteilte die Reisewarnung: „Sie schadet Mallorca und verunsichert die Verbraucher.“ Auch die Lufthansa wird, ähnlich wie Alltours, ihr Mallorca-Angebot aufrechterhalten. Es gebe weiterhin genug Nachfrage von Menschen, die reisen wollten oder gar müssten, sagte ein Unternehmenssprecher.

Seit der Tourismus wieder angelaufen ist, steigen die Corona-Fallzahlen auf Mallorca.

Seit der Tourismus wieder angelaufen ist, steigen die Corona-Fallzahlen auf Mallorca.



Meine Meinung



Vom Winde verweht ...

Von Thomas Staudt

Die Windenergie steckt tief in der Krise. Seit einigen Jahren geht der Ausbau von Anlagen kontinuierlich zurück. Gegenwärtig scheint er fast ganz ins Stocken zu geraten.

Die Ursachen sind vielfältig. Tier- schützer beklagen, dass vor allem die neue Generation von Riesenwind- rädern viel zu vielen Vögeln das Leben kostet. Anwohner klagen gegen geplante oder bei bereits existierenden Anlagen über gesundheitliche Probleme wie Schwindel, Beklommenheit und Blut- hochdruck. Die Palette ist teilweise so ausdifferenziert, dass eine US-ameri- kanische Kinderärztin sogar von einem spezifischen Krankheitsbild spricht, dem „Windturbinensyndrom“.

Naturschützer klagen, dass der Flä- chenverbrauch, nicht erst seit der Abstandsregel von 1000 Metern zwi- schen Windrädern und Wohnhäusern, einfach ungeheuerlich ist. Und dann sind da auch noch die Genehmigungs- verfahren, die sich immer mehr in die Länge zu ziehen scheinen, je dringender neue Windkraftanlagen werden.

Die Widerstände sind so komplex, die Erfolgsaussichten so diffus, dass schon von einem Ende des Wachstums die Rede ist. Dann bräuchte es eine Alternative zur Alternative. Wenn Windenergie in Sachsen trotzdem eine Erfolgsstory werden soll, muss einiges passieren. Die Landesregierung kann vielleicht nicht jeden der aufgeführten (und der nicht aufgeführten) Gründe be- einflussen. Aber sie kann entscheidend dazu beitragen, die Genehmigungsver- fahren effizienter zu machen. Dieser Stein muss endlich aus dem Weg.

Bericht Seiten 10/11

Nachrichten

Geklauten Wein angeboten

NEUSTADT - In der vergangenen Wo- che wurden aus einem Keller an der Hauptstraße einige Flaschen Wein im Wert von mehreren Tausend Euro ge- stohlen. Einen Tag später tauchten zwei davon wieder auf. Zwei Männer (32, 33) hatten die hochwertigen Weine in einer Weinhandlung zum Kauf angeboten. Die Polizei ermittelt nun gegen die beiden Deutschen wegen Hehlerei und unter- sucht, ob sie noch für weitere Diebstähle verantwortlich sind.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Wasserqualität in Dölzschen zu mies Rathaus legt die Nacktbader trocken

Von Dirk Hein

Schlechte Nachrichten für Dresdner Nacktbader: Die Stadt legt das Luftbad Dölz- schen ab heute trocken. Die Hitze der letzten Tage war zu viel für das alte Becken.

Das Dölzschener Freibad ist eines der schönsten der Stadt, ein wunderschö- nes altes Betonbecken. Ganz bewusst hat die Stadt daraus ein FKK-Bad gemacht, an- ders wären die Besucher- massen nicht zu bändigen.

Eine Umwälzanlage für das Wasser aus der Talsper- re Klingenberg fehlt jedoch. Das Bad wird mehrfach täg- lich von Hand gechlort. Ak- tuell reicht das nicht mehr aus. „Aufgrund der andau- ernden Hitzeperiode wird das Wasserbecken von be- hördlicher Seite gesperrt. Die gesetzlich festgelegten Parameter für die Was- serqualität konnten nicht mehr ein- gehalten werden“, so eine Sprecherin von Bäderchef Matthias Waurick (57). Um das Luftbad in dieser Saison wieder öffnen zu kö-nnen, hätte ein Komplettwas- serseraustausch (1500 Kubik- meter) durchgeführt werden müssen. Dieser und die dann folgenden Prüfungen wür- den fast zwei Wochen dau- ern. Der Sommer wäre inzwi- schen wohl vorbei. Das Areal des Luftba-

des kann jedoch weiterhin, jetzt sogar kostenlos, genutzt werden. Der Wasserspielplatz für Kinder bleibt in Betrieb. Er- frischert werden kann sich unter den Duschen. Die Sanitärän- lagen stehen zur Verfügung. Bisher besuchten 9700 Gäste das Bad. Die coronabeding- te Obergrenze von 651 Besuchern wurde lediglich an einem Tag knapp erreicht. Das „Luftbad Dölzschen“ gibt es übrigens seit 1870 - zuerst tat- sächlich als reines Luftbad ohne Wasser. Schwimmbecken folgten im Mai 1911.

Die Dölzschener Nacktedeis liegen aktu- ell auf dem Trockenen (Symbolfoto).

Mit herrlichem Blick auf Dres- den kann sich in Dölzschen aktuell nur noch gesonnt werden. ▶



Muss ein Dresdner Freibad vorüber- gehend schließen: Bäderchef Matthias Waurick (57).

Das Luftbad Dölzschen: Kinder dür- fen weiter planschen, das Becken im Hintergrund ist seit heute dicht.



Fotos/Montage: Steffen Füssel, „Dresdner Bäder GmbH“, Eric Münch, BALEHAA

Räderleihen soll bequemer werden

... aber nur für DVB-Abokunden

Von Dirk Hein

Die alten 500 SZ-Bikes sind aus dem Stadtbild verschwun- den. Stattdessen prägen nun 1000 nagelneue schwarzgelbe MOBibikes der DVB die Innen- stadt. Für DVB-Abokunden wird Räderleihen damit leichter und bequemer. Alle anderen zahlen mehr.

„Ein wichtiges Ziel ist es, unsere Abo-Karte immer weiter aufzuboh- ren“, begründet DVB-Chef Andreas Hemmersbach (52) den Einstieg der Ver- kehrsbetriebe in das

Räder-Leihgeschäft. Wer seine Monatskarte im Abo hat, kann sich ab sofort 30 Minuten am Stück kostenlos ein Leihrad schnappen. Dafür reicht die

DVB-Chipkarte (Fahrkarte). Je- de weitere halbe Stunde kostet Abokunden einen Euro. Dafür ist dann eine Registrierung über „Nextbike“ notwendig. Abgestellt werden können die Räder zum einen an DVB-Mobi- litätspunkten. Aktuell sind das 18, jährlich kommen etwa zwölf dazu. Wer sich daran hält, be- kommt jeweils zehn Fahrmi- nuten obendrauf geschenkt. Zudem gibt es kostenlose und kostenpflichtige (1 Euro) Abstellorte. So soll verhin- dert werden, dass die Räder wild „weggeworfen“ werden - noch immer eines der Pro- bleme der E-Scouter. Wer kein DVB-Kunde ist, zahlt einen Euro pro 15 Minuten



Fotos: Ronald Bonns

Fahrzeit. Das ist immer noch we- niger als ein DVB-Ticket, aller- dings doppelt so viel, wie bisher ein SZ-Bike kostete ...

▲ DVB-Boss Andreas Hemmersbach (52) testete gestern eines der neuen Räder.



Das Rad wird per „Fahrkarte“ aktiviert.

Unfall verursacht, Transporter geklaut

Richter spricht Mann nach Drogen-Amok frei



Foto: Peter Schulze

Das hätte ganz anders ausgehen können. Völlig zugeröhrt mit Drogen randalierte Tony J. (30), crashte Autos, wurde handgreiflich. Der Amtsrichter aber sprach den IT-Kaufmann wegen gutachterlich nach- gewiesener Schuldunfähig- keit frei. Seit einem Urlaub in Ka- lifornien konsumierte Tony Cannabis. Zurück in der

Heimat, „testete“ er auch an- dere Drogen, wie Ecstasy, psychogene Pilze oder Ko- kain. Solch einen Cocktail habe er auch nach einem Streit mit seiner Freundin konsumiert. Was dann kam, beschrieb die Anklage: Im Caddy düs- te Tony in der Friedrichstadt an Autos vorbei, die an einer roten Ampel warteten. Auf der Kreuzung rammte er einen BMW samt Hänger. Ob seines Verhaltens kam der Caddyfahrer ins Kran- kenhaus Friedrichstadt, wo er prompt versuchte, sich



Foto/Repro: Peter Schulze

Mit diesem Transporter der Klinik versuchte der Randalierer zu fliehen.

einzuschließen und einen Helfer zu vermöbeln. Außer- dem enterte er einen klinik- eigenen Transporter, wollte fliehen, rammte dabei aber eine Mauer ... Laut Gutachter hatte Tony drogenbedingt eine akute Psychose. Die würde sich aber nie wiederholen. Der

Amokfahrer absolvierte inzwischen eine Thera- pie, lebt drogenabstinent und bekam bereits seinen Führerschein wieder. „Hof- fentlich hat der Gutachter recht“, sagte der Richter, dem juristisch in dem Fall nur ein Urteil möglich war: Freispruch! sts

Streitpunkt Haushaltssperre



Finanzbürgermeister Peter Lames (55, SPD)



OB Dirk Hilbert (48, FDP)

Stadtrat will den schweigenden OB verklagen

Von Dirk Hein

Machtkampf im Rathaus: Mit satten 50 schriftlichen Rats-Anfragen gleichzeitig zum Thema Haushaltssper- re wollte die Linke OB Dirk Hilbert (48, FDP) und Finanz- bürgermeister Peter Lames (55, SPD) zu klaren Antworten zwingen. Doch das Rathaus schweigt eisern. Jetzt könnte der Konflikt vor Gerichtes ka- lieren.

Seit 21. April gilt in Dresden eine knall- harte



Haushaltssperre. Damit darf nur dann Geld ausgegeben werden, wenn die Stadt durch Verträge dazu gezwungen ist, oder wenn Finanzchef Lames dies erlaubt. Für die Linken gleicht das einem „kleinen Putsch“, weil nicht der Rat, sondern der Finanzbürger- meister entscheidet, welche Pro- jekte dennoch Geld bekommen.

Seit Monaten versucht die Linke die Haushaltssper- re davor abzumildern oder aus dem Weg zu räumen. Das Rat- haus weigert sich und weicht aus. „Haushaltssperren haben gravie- rende Folgen. Das im Einzelnen zu beobach- ten, ist eine Aufgabe des Stadt- rates. Hier erhalten wir aber so gut wie keine Information. Auf gut Deutsch: Die Verwaltung verschämt uns“, so der Finanzexper- te der Linken, Tilo Kießling (49).

Durch 50 konkrete Anfragen wollte Kießling daher die Aus- wirkungen der Geld-Sperre zum Beispiel auf Zoo, Jugendhilfe, Wirtschaftsförderung oder die kommunalen Märkte erfragen. In jedem einzelnen Fall verweigerte OB Hilbert die Antwort. Die Fragen seien ins „Blaue hinein“ ge- stellt und aus Kapazitätsgründen nicht beantwortbar. „Ich prüfe ernsthaft, dage- gen juristisch vorzugehen“, so Kießling weiter. In den letzten Jahren hatten die Linken Hilbert mehrmals verklagt, um eine Beantwortung von Rats- anfragen zu erzwingen - dies hatte meist Erfolg.

Ärgert sich über das beharrlich schweigende Rathaus: Stadtrat Tilo Kießling (49, Linke).



# Nach Schwarzbau-Ärger mit dem Rathaus Rettung für die Seebühnen-Konzerte

Von Alexander Buchmann

Die gute Nachricht zuerst: Die vier Konzerte, die am letzten August-Wochenende auf der neuen Seebühne im Ostra-Areal geplant sind, können stattfinden! Nachdem die MOPO gestern über ein Schreiben berichtet hat, in dem das Rathaus Bedenken über Schäden am Messeteich äußert, stand dahinter nämlich ein

großes Fragezeichen. Beide Seiten haben aber eine Lösung gefunden.

„Wir haben einen Weg gefunden, dass die Konzerte stattfinden können. Dafür bin ich der Stadtverwaltung und dem Oberbürgermeister sehr dankbar“, teilt Initiator Florian Zweig (54) mit. Der Grund für den Wirbel: Die Organisatoren haben die Veranstaltung am 10. Juni zwar bei der Stadt angemeldet, wegen der Corona-Pandemie und der Urlaubszeit war das aber zu spät. Die Bühne wurde aufgebaut - obwohl keine schriftliche Genehmigung vorlag!

„Im persönlichen Gespräch mit der Stadtverwaltung und ihren Mitarbeitern habe ich mich bereits entschuldigt“, sagt Zweig. Dort ist man zerknirscht über das Vorgehen: „Wir freuen uns gerade in der aktuellen Lage über besondere Kulturideen. Aber auch Kreative müssen sich an die Regeln halten. Da gibt es in diesem Fall definitiv Nachholbedarf.“ Dass die Bühne nach den Konzerten noch lange steht, darf deshalb bezweifelt werden.

Davor können sich Besucher aber erst einmal auf vier außergewöhnliche Abende freuen. Nachdem am 28. August Opernsänger René Pape (55) und das Royal Prague Philharmonic auf der 170 Quadratmeter großen Bühne stehen, ist tags darauf Jan Josef Liefers (56) mit seiner Band „Radio Doria“ dran. Jazz-Fans kommen am 30. August beim Dixieland-Familien-BBQ auf ihre Kosten. An dem Tag wird nach 14 Jahren auch endlich der Film über die Hochhaussinfonie im Jahr 2006 gezeigt und dazu die Musik der Pet Shop Boys von den Dresdner Sinfonikern neu interpretiert.

Für die vier Konzerte darf die Seebühne im Ostra-Park stehen bleiben.



Opernsänger René Pape (55), Spitzenkoch Mario Pattis (50), Sinfoniker-Intendant Markus Rindt (53), Dirigent Mathias Förster (54) und Dixieland-Leiter Joachim Schlese (80, v.l.) wollen die Besucher musikalisch und kulinarisch unterhalten.

Fotos: Thomas Türpe



Rund 32 000 Studenten lernen und forschen an Sachsens größter Uni.

Von Alexander Buchmann

Das hat gedauert! Nach 52 Jahren steht mit Ursula Staudinger (61) ab heute wieder eine Frau an der Spitze der TU Dresden. Die Lebensverlaufsforscherin ist damit in der fast 200-jährigen Geschichte der Uni erst die zweite Rektorin.

„Das wird eine große Herausforderung. Ich denke, dass beäugt werden wird, was eine Frau an der Spitze einer Technischen Universität anstellt“, sagt sie. Hinzu komme, dass sie keine Ingenieurin sei. Die Gespräche in den vergangenen Wochen und Monaten seien jedoch konstruktiv und positiv gewesen und es gebe eine große Offenheit. „Ich bin ja nicht von An-

genen sieben Jahren an der renommierten Columbia University in New York gelehrt hat, ist die TU kein Neuland. Von 1999 bis 2003 war sie hier bereits Professorin für Psychologie. Ursula Staudinger ist Nachfolgerin von Hans Müller-Steinhagen (66), der zehn Jahre lang TU-Rektor war. Er übernimmt am 1. Oktober die Präsidentschaft der International University Dresden.

# Das ist Dresdens zweite Uni-Chefin in 200 Jahren

## Sie war die erste Rektorin



Foto: TUD

In ihrer langen Geschichte hat die TU Dresden, die am 1. Mai 1828 als Technische Bildungsanstalt zu Dresden gegründet wurde, insgesamt 57 Vorsteher, Direktoren und Rektoren. Ursula Staudinger ist darunter erst die zweite Frau. Die erste war Lieselott Herforth (1916-2010, F.). Die einstige Kernphysikerin war von 1965 bis 1968 die erste Rektorin einer deutschen Universität überhaupt. Von 1963 bis 1981 war Herforth außerdem Mitglied der Volkskammer und des Staatsrats der DDR. **bb**

Ab heute ist Ursula Staudinger (61) Rektorin der TU Dresden.

## Festival im Erdgeschoss

# Jetzt will der Sommer das Palais erobern

Seit zehn Jahren gibt es in Dresden den Palais Sommer. Seither verwandelt sich der Park des Japanischen Palais jeden Sommer in ein eintrittsfreies, aber hochwertiges Kultur-Festival. Jetzt wollen die Organisatoren diese Idee auch in das Palais tragen.

Palais erobern. Um das Interesse der Dresdner dazu abzufragen, startete jetzt eine entsprechende Petition ([palaisommer.de](http://palaisommer.de), Stichwort: Petition). „Wir glauben fest an unsere Idee, wollen uns jetzt den Rückwind der Dresdner abholen“, so Palais-Sommer-Chef Jörg Polenz (56).

Demnach soll das jetzige Sommerfestival als Höhepunkt erhalten bleiben, zukünftig aber in Teilen das ganze Jahr stattfinden und auch Schritt für Schritt das

Der Kultur-Manager schießt dabei vor allem auf das Erdgeschoss, an der musealen Nutzung der oberen Etagen will Polenz nicht rütteln. In einem ersten Schritt (nach erfolgrei-



Die Dresdner lieben ihren Palais Sommer, das Palais im Hintergrund soll Teil davon werden.

cher Petition) soll es einen Runden Tisch mit Politik und Bürgern geben. Sorgen wegen des Freistaates als Eigentümer des Palais hat Polenz dabei nicht. „In letzter Konsequenz ist das Haus damit doch Volkseigentum. Wenn wir überzeugen,

könnten wir sofort loslegen.“ Alle Veranstaltungen sollen eintrittsfrei bleiben. Finanziert werden sollen die Angebote weiterhin über einen Freundeskreis und über Spenden auch großer Firmen wie aktuell Lidl. **DiHe**

Foto: Eric Münch

Foto: imago images/dobro



Foto: dpa/Jan Witzke

Ein lebensgroßer Triceratops im Saurierpark Kleinwelka.

## Urige Ausflüge für Groß und Klein

Im Saurierpark Kleinwelka bei Bautzen können junge und auch ältere Entdecker auf Urzeit-Reise gehen. Neben 200 lebensgroßen Dinos gibt es brodelnde Vulkane, Urwald und Felsen zum Klettern sowie eine vergessene Welt mit spürbaren Überraschungen. Termingebundene Tickets (ab 11 Euro, geöffnet täglich 9-19 Uhr) gibt's nur online. [saurierpark.de](http://saurierpark.de)

Nach den Dinos lohnt ein Besuch im Irrgarten, der gleich nebenan liegt. Wer findet den Weg nach draußen durch He-

cken und Hindernisse? Eintritt ab 4 Euro, geöffnet 9-19 Uhr. [irrgarten-kleinwelka.de](http://irrgarten-kleinwelka.de)  
Um die Wurst geht es auf Schloss Rochlitz! Passend zur Sonderausstellung „Drauf geschissen 2.0“ geht es morgen ums große Klugschreiben. Eine Gästeführerin begrüßt kleine Besucher (ab 5 Jahre) mit spannenden Geschichten. Sie weiß auch, seit wann es Toiletten gibt und womit man sich früher abgewischt hat. Teilnahmegebühr 6,50 Euro, los geht's 10, 11.30, 13, 14.30 und 16 Uhr. [schloss-rochlitz.de](http://schloss-rochlitz.de)



Wir verlängern bis 30.08  
[www.filmnaechte.de](http://www.filmnaechte.de)

## Previews

- Mi 19. Die obskuren Geschichten eines Zugreisenden  
R Aritz Moreno | D Luis Tosar, Pilar Castro, Ernesto Alterio | Spanien/Frankreich 2019 | Komödie
- Do 20. 972 Breakdowns - Auf dem Landweg nach New York  
R Daniel von Rüdiger | D 2020 | Dokumentation
- Mi 26. Faking Bullshit - krimineller als die Polizei erlaubt!  
R Alexander Schubert | D Bjarne Mädel, Erkan Acar | D 2020 | Komödie/Kriminalfilm



Filmteam ist live vor Ort

Bargeldlos Zahlen in der Gastronomie mit der Filmnächte Card, EC-oder Visacard



# filmnächte am elbufer

Tickets ONLINE sichern, es gibt keine Abendkasse!

# Transporter mit Autos auf der A4 abgebrannt

Ein defekter Reifen ließ auf der A4 gleich neun Fahrzeuge auf einmal in Flammen aufgehen. Eine Feuerhölle in der Nacht. Die Polizei schätzt den Schaden auf 100 000 Euro.

Kurz nach Mitternacht war ein litauischer Mercedes-Laster mit Fahrzeuganhänger und acht Gebrauchtwagen auf der

Ladefläche unterwegs Richtung Dresden. Zwischen den Anschlussstellen Berbersdorf und Siebenlehn platzte ein Reifen am Anhänger. Der Fahrer (36) lenkte das Gespann noch auf den Seitenstreifen - und sah, dass der

Anhänger bereits brannte. Alarm für 47 Feuerwehrleute der Wehren Strieglitz, Hainichen und Siebenlehn. Die Helfer gingen „volles Rohr“ gegen die Flam-

men vor, konnten aber den Totalschaden an den neun Fahrzeugen nicht mehr verhindern. Die A4 war während der Löscharbeiten Richtung Dresden für eine Stunde voll gesperrt. Der Stau löste sich auch danach nur zögerlich auf, weil wegen der Bergungsarbeiten bis zum Vormittag nur der linke Fahrstreifen freigegeben wurde. Der Lasterfahrer blieb unverletzt. Die Kripo prüft den Unfallhergang. **br**



Auf der A4 brannte ein Auto-transporter aus. Schuld war vermutlich ein Reifenplatzer.



Die Autobahn war eine Stunde komplett und danach für lange Zeit teilweise gesperrt.

Foto: Montage: Roland Halasch

## Müllverbrennung auf der Straße

Weißer Rauch und beißender Gestank über Dobritz! Mitten auf der Jessener Straße brannte dort am Mittag eine Ladung Sperrmüll. Der war zuvor bei der Bäumung einer Wohnung für den Abtransport zur Deponie abgestellt worden. Als die Mitarbeiter der Dresdner Stadtreinigung (SRD) den Müll einladen, fing er an zu qualmen, teilte eine SRD-Sprecherin mit. Um ihren Transporter zu schützen, kippten die Mitarbeiter den Unrat auf der Straße ab, wo er Feuer fing und lichterloh abbrannte. Die alarmierte Feuerwehr konnte die Flammen löschen. Die Brandursache war zunächst nicht klar. **tyx**



Auf offener Straße brannte der Müllberg ab.

Foto: Roland Halasch



Am Berzdorfer See konnten Rettungskräfte einen abgetriebenen Windsurfer (53) sicher zurück an Land bringen.

## Windsurfer ging die Puste aus

Rettungseinsatz am Berzdorfer See! Dort war am Abend ein Windsurfer (53) in Not geraten. Er trieb recht weit auf dem See, kam aus eigener Kraft bei Windstille nicht mehr zurück ans Ufer. Seine Familie entschloss sich, Hilfe zu rufen. Da vor Ort zunächst kein Boot zur Verfügung stand, wurden Göritzter Feuerwehr und

DRK-Rettungswacht alarmiert. Mit einem Boot der Kameraden erreichten die Retter schließlich den Mann, brachten ihn unverletzt zurück an Land. Da er für seine Notlage nichts konnte, braucht der Gerettete laut eines Sprechers der Feuerwehr keine Kosten für den Rettungseinsatz zu fürchten. **tyx**

Foto: Danilo Dittlich

**Anruf genügt** mit Klick-Tips  
**Fachleute in Ihrer Nähe**  
**Hausgeräte-Kundendienst**  
**monsator® Hausgeräte GmbH**  
 Lindengasse 18 - 01069 Dresden - 0351 831760  
 Wir reparieren preiswert und sofort für Sie vor Ort:  
 • Kühl-/Gefrierschränke • Haushaltkleingeräte • Geschirrspüler  
 • Elektro- und Gasherde • Waschmaschinen • Mikrowellen/Mangeln *persönlich da und so nah*  
**unter kostenfreier Rufnummer 0800/495 495 5**  
 www.monsator-dresden.de / hausgeraete@monsator-dresden.de  
**Haushaltauflösung**  
 Haushaltsauflösungen - Bäumungen vom Keller bis zum Dach!  
 Trennung, Stiegefall, Umzug, Messiewohnung. Wir machen das für Sie!  
 Mit Wertaufrechnung - kostenlos. ☎ 01 70 - 6 44 25 87  
 www.der-Besengott.de  
**Schwimmbad und Zubehör**  
 Wassertechnik Dresden GmbH Auch für Heim und Garten, wir beraten Sie gern!  
 Wir liefern auch nach Hause! in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97  
 Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de  
**Teiche und Springbrunnen**  
 Wassertechnik Dresden GmbH Auch für Heim und Garten, wir beraten Sie gern!  
 Wir liefern auch nach Hause! in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97  
 Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de  
**Werbung**  
 So erreichen Sie unsere Anzeigenabteilung:  
 Telefon (03 51) 84 04 26 60  
 Telefax (03 51) 84 04 26 66

## Mann seit drei Jahren verschollen



Bis zu 5 000 Euro Belohnung: Wer kann Angaben zum Verbleib von Hussnain Asghar (28) machen?

Die Polizei sucht nach Hussnain Asghar (28) aus Bautzen. Zuletzt wurde der Asylsuchende im August 2017 gesehen. Da er sich nicht wie gewohnt bei seinen Verwandten meldete, geht die Polizei von einem Verbrechen aus, ermittelt die Mordkommission. Bis zu 5000 Euro Belohnung lobt die Polizei (Tel. 03581/468100) für Hinweise aus, die zur Aufklärung des Falls beitragen. Der Vermisste ist 171 Zentimeter groß, schlank mit Akne-Narben im Gesicht und Muttermal am Kinn. **tyx**



Der verstorbene Italiener (†37) hatte Sonnabendnacht im Citybeach an der Leipziger Straße randaliert.

## Randale-Italiener starb an Herzinfarkt

Die Polizei trägt keine Schuld am Tod des Italieners (†37), der Sonnabendnacht in Polizeigewahrsam das Bewusstsein verloren hatte und danach im Krankenhaus verstorben war. Davon geht die Staatsanwaltschaft nach Auswertung des vorläufigen Obduktionsergebnisses aus. Demnach ergeben sich kei-

ne Hinweise auf Fremdverschulden, keine Anzeichen für einen Erststichungstod oder für den Einsatz von Gewalt gegen Kopf und Hals des Verstorbenen. Die Polizei hatte den in Dresden lebenden Italiener in Gewahrsam genommen, nachdem er im Citybeach an der Leipziger Straße randaliert hatte. und Drogen zur Auslösung des Herzinfarktes beigetragen. Die Auswertung entsprechender Tests müsse jedoch noch abgewartet werden. Die Polizei hatte den in Dresden lebenden Italiener in Gewahrsam genommen, nachdem er im Citybeach an der Leipziger Straße randaliert hatte.

Foto: Petra Hornig

## Familienbande zockt Rentner am Telefon ab

Mit einer fiesen Masche zieht eine Bande aus dem Kosovo ahnungslosen Leuten die Kohle aus der Tasche. Angebliche Lotto-Gewinne werden nur ausgezahlt, wenn Transportkosten oder Gebühren bezahlt würden. Feston H. (26) agierte laut Anklage als Helfer mit. Gestern stand der Kellner vorm Amtsrichter.

bezahlen. Die Überrumpelten, meist Rentner, kaufen tatsächlich für Unsummen diese Karten, geben deren Nummern dafür am Telefon durch. Mit derlei Daten kauft dann die Bande bei Amazon ihrerseits ein. Feston Goldbarren. Ein anderes Mal holte er die Gebühr von über 4000 Euro bar ab. Zum Glück war da die Polizei schon eingeschaltet, klickten Handschellen.



Feston H. (26) war Helfer einer kriminellen Bande.

Aus einem Callcenter aus dem Kosovo werden Dresdner angerufen. Angeblich von der NKL. Offenbar glaubhaft wird den Opfern erzählt, sie hätten groß im Lotto gewonnen. Aber sie müssten Gebühren in Form von Amazon-Geschenkkarten

Feston H. gestand seine Taten und erklärte: „Das Callcenter gehört meinem Cousin. Er bat mich, mitzumachen. Dafür konnte ich einen Anteil behalten.“ Gegen den Rest der Sippe ermittelt der Staatsanwalt weiter. Der Betrüger wurde zu 18 Monaten Haft auf Bewährung verurteilt. **sts**

Foto: Peter Schütze

Nachrichten

Mit 183 km/h geblitzt

**GLAUCHAU** - Ein Sportwagenfahrer ist auf der A 4 mit 183 Stundenkilometern geblitzt worden. Erlaubt waren auf dem Abschnitt zwischen Glauchau-Ost und Glauchau-West lediglich 80 km/h. Der Fahrer muss mit 600 Euro Strafe, zwei Punkten und drei Monaten Fahrverbot rechnen.

Obduktion angeordnet

**GRIMMA** - Nach dem Tod eines Jungen (12) hat die Staatsanwaltschaft eine Obduktion des Leichnams angeordnet. Sie soll klären, wie das Kind ums Leben kam. Der Junge war am Freitag leblos im Gartenteich seiner Eltern im Ortsteil Kuckeland entdeckt worden.

Mehr Geld für Kurzarbeiter

**DRESDEN** - Nico Brünler (45, Linke), Sprecher für Wirtschaftspolitik, hat eine Erhöhung des Kurzarbeitergelds auf 90 Prozent des Nettoeinkommens gefordert. Für etwa ein Drittel der Beschäftigten reichte das Geld nicht, so Brünler. Zuvor hatte Bundesfinanzminister Scholz (62, SPD) für eine Verlängerung des Kurzarbeitergelds auf 24 Monate plädiert.

Ausgesetzte Hündin gerettet

**GÖRLITZ** - Ein Spaziergänger hat in Hilbersdorf eine herrenlose Jack-Russell-Hündin gefunden, die nahe einem Steinbruch wohl schon längere Zeit an einem Baum gebunden war. Das Tier wies Verletzungen an Schwanz und Ohr auf, die es sich offenbar selbst zugefügt hatte. Die Polizei sucht nach dem Besitzer, ermittelt wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 16, 24, 31, 40, 44, 46; Superzahl: 0.  
**Die Quoten:**  
**Gewinnklasse 1:** unbesetzt (im Jackpot befinden sich 26 946 673,80 Euro);  
**Kl. 2:** 3 x 644 484,00 Euro;  
**Kl. 3:** 79 x 12 237,00 Euro;  
**Kl. 4:** 853 x 3 399,90 Euro;  
**Kl. 5:** 3 907 x 247,40 Euro;  
**Kl. 6:** 47 806 x 40,40 Euro;  
**Kl. 7:** 70 770 x 27,30 Euro;  
**Kl. 8:** 836 072 x 10,40 Euro;  
**Kl. 9:** 497 564 x 5,00 Euro.  
 (alle Angaben ohne Gewähr)

Dresden hat die meisten Huren

**KAMENZ** - Wenig überraschend sind die Großstädte in Sachsen die Hochburgen der Prostitution. Wie das Statistische Landesamt in Kamenz mitteilte, waren von den Ende vergangenen Jahres angemeldeten 90 Gewerben 72 in den Kreisfreien Städten angesiedelt. Auch die Prostituierten gingen ihrer Arbeit überwiegend in Dresden (345), Leipzig (272) und Chemnitz (76) nach. Spitzenreiter bei den Kreisen war der Vogtlandkreis mit 59 Prostituierten. Die meisten der leichten Mädchen kamen aus Ungarn (176) und Rumänien (139). 71 Prozent waren zwischen 21 und 44 Jahre alt, jede fünfte Dame sogar älter als 45 Jahre.

Nur drei Anlagen gingen in diesem Jahr in Betrieb ...

# Beim Thema Windenergie ist Sachsen ein laues Lüftchen

Von Thomas Staudt

**DRESDEN - Sachsen ist im Osten Schlusslicht beim Ausbau der Windkraft und liegt bundesweit auf Platz acht. So werden die Klimaziele aus dem Koalitionsvertrag nicht erreicht, kritisiert die Opposition und will beim geplanten Energie- und Klimaprogramm (EKP) mitreden.**

Reicht das? Im Freistaat wurden im ersten Halbjahr gerade einmal fünf neue Windräder mit einer Leistung von 20,7 Megawatt genehmigt, wie aus vorläufigen Zahlen der Fachagentur Windenergie an Land hervorgeht. In Betrieb gingen hingegen nur drei Anlagen mit einer Leistung von 8,2 Megawatt. Das reicht laut Marco Böhme (30, Linke) dann nicht, wenn CDU, Grüne und SPD die im Koalitionsvertrag vereinbarten Klimaziele erreichen wollen.

Die Ausgangssituation ist ungünstig. Derzeit sind in Sachsen 907 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 1272 MW installiert. Aber der Ausbau stockt, auch bundesweit. Die Gründe sind vielfältig: lange Genehmigungsverfahren, zu wenig ausgewiesene Flächen, viele Klagen, Schwankungen am Energiemarkt. Dazu kommt, dass 2021 in Sachsen 356 Anlagen vor dem möglichen Aus stehen. Bis zum Jahr 2031 sind es sogar 730 Anlagen. Grund: Die Einspeisevergütung aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) für Altanlagen läuft aus, was die Anlagen unwirtschaftlich macht. Das Umweltministerium lässt derzeit das Energie- und Klimaprogramm von 2012 überarbeiten. Der Entwurf sollte auch im Landtag diskutiert werden, fordert Böhme und wirft der Koalition vor, keine Lösung für die auslaufenden Altanlagen zu haben.

Das stimmt nicht, heißt es auf Anfrage aus dem Ministerium. Man setze dabei unter anderem auf „Repowering“, so Sprecher Robert Schimke (45). Dabei werden ertragsarme Altanlagen durch sehr viel ertragsstärkere Neuanlagen ersetzt. Um dies zu befördern, würden die rechtlichen Rahmenbedingungen angepasst. Einer Abstimmung des EKP im Landtag erteilt das Ministerium aber eine Absage. Zwar werde das überarbeitete Programm noch in dieser Wahlperiode vom Kabinett verabschiedet, eine Abstimmung im Landtag sei aber nicht geplant.

**Schwindelerregend: Bis 2030 sind 730 von gegenwärtig 907 Windkraftanlagen nicht mehr wirtschaftlich. Sie könnten vom Netz genommen werden.**

**Der Ausbau stockt: In Sachsen, aber auch bundesweit, werden immer weniger Windkraftanlagen gebaut. Das gefährdet das Energie- und Klimaprogramm (EKP) der Koalition, das derzeit neu aufgelegt wird.**

**Marco Böhme (30, Linke)**



Weil Hitze die Fahrbahnen zerstört

# Straßenbauer planen helleren Asphalt

**DRESDEN - Die Hitze macht Straßenbauern immer mehr zu schaffen. Forscher haben deshalb jetzt ungewöhnliche Ansätze entwickelt.**

Auf stark belasteten Straßen muss die Lastwagenspur teilweise schon nach zehn Jahren erneuert werden. Der eigentliche Zyklus liegt bei etwa 15 Jahren. Zu Problemen führt das vor allem auf der A 4 bei Dresden. Dort rollen täglich mehr als 100 000 Fahrzeuge über die Straße.

„Die Kombination von starker Hitze und dem deutlich gestiegenen Schwerlastverkehr sorgt immer häufiger für sogenannte Anhebungen und Verdrückungen“, sagt Isabel Pfeiffer vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr in Dresden. Helfen könnte eine hellere Oberfläche. „Dabei werden Mineralstoffe beigemischt, die den Asphalt weniger schnell aufheizen“, erklärt Ulf Zander von der Bundesanstalt für Straßenwesen (Bergisch Gladbach). Das Verfahren wird derzeit auf der A 1 bei Bremen getestet.

Noch effizienter, aber auch teurer ist eine andere Methode: „Dabei wird wie mit einer Heizung der Asphalt im Winter auf ein bis zwei Grad erwärmt und im Sommer die Wärme aus dem Asphalt geholt und verstromt“, erläutert Zander. Tests beginnen im Herbst. Aber: Bis eine bezahlbare Lösung auf dem Markt ist, wird es noch einige Jahre dauern.



Belastend: Der Schwerverkehr, besonders auf der A 4 um Dresden, hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen - nicht ohne Folgen für den Straßenbelag.

# 2210 Teilnehmer für Konzert-Experiment

**LEIPZIG** - Die Organisatoren eines Konzert-Experiments zu Großveranstaltungen in Corona-Zeiten mit Popsänger Tim Bendzko (35, „Keine Maschine“) haben weniger Teilnehmer gewinnen können als angepeilt. Bis zum Ende der verlängerten Anmeldefrist registrierten sich 2210 Menschen zwischen 18 und 50 Jahren, wie Christina Becker von der Uniklinik Halle sagte. Eigentlich wollten die Forscher für ihr Experiment am Samstag in der Leipziger Arena 4 200 Teilnehmer gewinnen und hatten die Anmeldefrist um eine Woche verlängert. Studienleiter Dr. Stefan Moritz (46): „Das ist trotzdem eine Größenordnung, mit der wir gute Ergebnisse erwarten können. Wir müssen kleine Abstriche machen, aber das ist verschmerzbar.“ Ziel ist, ein mathematisches Modell zu entwickeln, mit dem das Risiko eines Corona-Ausbruchs nach Großveranstaltungen in Hallen berechnet werden kann. Die Auswertung soll im Oktober vorliegen.

**Christina Becker von der Uniklinik Halle.**

**Am Samstag steigt das Leipziger Konzert-Experiment mit Tim Bendzko (35, r) vor nur gut der Hälfte der avisierten Fans.**

# Polizist rettet abgeschmierten Turmfalken

**ZITTAU** - Diese Kollision war anders: An der Bundesstraße 178 bei Zittau krachte ein Turmfalke in den Wagen einer Autofahrerin. Eine Streife der Bundespolizei, die gerade in der Nähe war, half bei der Bergung des Greifvogels, der noch im Kühlergrill steckte. Die Beamten brachten das Tier in eine Zittauer Tierarztpraxis. Dort wurde der Turmfalke mit gebrochenem Bein und verletzten Flügeln versorgt. Weniger Glück hatten zwei andere Tiere, die auf verschiedenen Strecken mit einem Zug kollidierten. So barg die Bundespolizei bei Zittau den Kadaver eines Rehs, bei Bischofswerda einen toten Hund. Zu Störungen des Bahnverkehrs war es dabei nicht gekommen.

**Ein Beamter der Bundespolizei mit dem verletzten Turmfalken auf dem Weg zum Tierarzt.**

# Bei Landwirten wird das Tierfutter knapp

**DRESDEN** - Kein Regen - kein Tierfutter: Sachsens Landwirten droht wegen der anhaltenden Trockenheit das Futter für Kühe & Co. knapp zu werden. Die Trockenheitsschäden könnten lokal begrenzt sogar noch schlimmer ausfallen als 2018 und 2019, schätzt das Agrarministerium.

Um die reguläre Versorgung der Tierbestände mit Futter nicht zu gefährden, gab das Ministerium in einem ersten Schritt Brachflächen und Randstreifen der Felder zur Futtergewinnung frei. Jetzt sollen auch Flächen mit Zwischenfrüchten (Gelbsenf, Phacelia oder Roggensorten) genutzt werden dürfen. Vorher muss der Bundesrat zustimmen. „Das nimmt uns die Last, Futter für unsere Tiere teuer einkaufen zu müssen“, sagte Hans-Uwe Heilmann, Vizepräsident des Landesbauernverbandes. Er bedauerte, dass diese Möglichkeit so spät in Betracht gezogen wurde.

**Knurrende Mägen: Wegen der Hitze und ausbleibender Niederschläge geht den Bauern langsam das Tierfutter aus.**

# Kino-Fans auf den Spuren der Hollywood-Blockbuster

Von Thomas Staudt

**GÖRLITZ - Zwei neue Sterne für Görlitz:** Die Filmstadt erweitert ihr touristisches Angebot für Kino-Fans. Ab sofort dürfen Cineasten durch die Kulissen berühmter Hollywood-Blockbuster streifen.

Ganz nah an den Superstars: An Ralph Fiennes denken, an Adrian Brody oder Jude Law und die Original-Filmkulissen direkt vor

Augen - das geht ab sofort mit einer neuen Führung durch eines der prominentesten Häuser am Görlitzer Untermarkt. Kaum ein anderes Gebäude wurde so oft für Innenaufnahmen gebucht wie der „Braune Hirsch“ - für „Die Entdeckung der Welt“ von Detlef Buck oder „Grand Budapest Hotel“ von Wes Anderson.

„Filmliebhaber können nun einige Räume und Etagen dieser fast 2.500 Quadratmeter großen, extrem wandelbaren Original-Kulisse

bei einer 75-minütigen Führung besichtigen“, so die Geschäftsführerin der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH, Andrea Behr. Neu sind außerdem Führungen zu den Drehorten der bekanntesten Filme auf Polnisch und Englisch.

Auch wenn „Görlitzwood“ damit den Bavaria-Filmstudios (München) oder dem Filmpark Babelsberg (Potsdam) kaum Konkurrenz machen kann, wird das touristische Angebot in der Weißer-Stadt ständig breiter. Bereits gut angenommen werden „Film ab!“, eine deutschsprachige Führung, und der „Walk of Görlitzwood“, ein Schaufenster-Parcours mit Bildern und Requisiten aus den schönsten (immerhin 100) in Görlitz gedrehten Filmen. Und natürlich der Görlitzwood-Bus. Der auffällig rote Doppeldecker bringt Cineasten zu den berühmten Drehorten und ganz nebenbei zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.



▲ Ein Hauch von Ruhm: Der „Walk of Görlitzwood“ zeigt Fotos und Requisiten von Filmen in vielen Schaufenstern rund um den Görlitzer Untermarkt.

Hingucker für Görlitzwood: Der rote Doppeldecker nimmt Filmfans mit auf eine Stadtrundfahrt zu den Drehorten bekannter Blockbuster. Jetzt gibt es zwei neue touristische Angebote für Cineasten.

Fast wie in Hollywood: In Görlitz wurden bereits über 100 Filme gedreht. 2017 erhielt die Stadt den Titel „Filmreihort des Jahrzehnts“.

## „Wolfsland“ geht weiter

### Yvonne Catterfeld dreht wieder los

In der Filmbranche geht's langsam wieder aufwärts: Für immer mehr neue Serien- und Filmprojekte können die Dreharbeiten beginnen - wenn auch unter strengen Hygienestandards. Schon Ende August ist wieder Krimi-Zeit in Görlitz.



Ermitteln wieder als TV-Kommissare an der Neißer: Yvonne Catterfeld (40) und der gebürtige Sachse Götz Schubert (57).

orten. Dank entsprechender Suchaufträge konnte beispielsweise ein Bungalow am Wasser gefunden werden, der wohl im neuen Film vorkommen wird. Mit Quoten meist um die fünf Millionen Zuschauer zählt die Krimireihe zu den erfolgreichsten Projekten des Genres.

## Wer hat noch Sommerfilme aus der Wendezeit?

30 Jahre nach dem Mauerfall stehen Filme über die Wende noch immer hoch im Kurs. Die ARD hat erst kürzlich einen Streifen mit Charly Hübner (47) in der Hauptrolle abgedreht. In „Die Clique von 1990“ geht es um einen Roadtrip zurück in die Vergangenheit mit Stationen in Hessen, Mecklenburg, aber auch Sachsen.



Das Drehteam um Hauptdarsteller Charly Hübner (47, Mitte) möchte gern private Sommerfilme aus der Wendezeit in den Streifen integrieren.

Dann nämlich beginnen die Dreharbeiten für die neue Folge der ARD-Reihe „Wolfsland“ mit Schauspielerinnen Yvonne Catterfeld (40) alias Kommissarin Viola Delbrück und ihrem männlichen Pendant Götz Schubert (57) als Butsch Schulz in den Hauptrollen. „Böses Blut“ lautet der vorläufige Titel des neuen Teils.

In den letzten Wochen suchten Location-Scouts bereits nach passenden Dreh-

## Teresa Weißbach ist jetzt Eulen-Patin im Zoo der Minis

Der Sachsen-Star aus den ZDF-Erzgebirgskrimis

Andreas Göbel (43) und Teresa Weißbach (39) enthüllen das Paten-Schild am Sperlingskauz-Gehäge.

Eule „Anton“ ist das neue „Zoo der Minis“-Maskottchen.

Eine prominente Patin für einen kleinen Sperlingskauz. Schauspieler Teresa Weißbach (39), bekannt aus den ZDF-Erzgebirgskrimis, ist seit gestern offiziell „Tante“ für Eule „Anton“ - das neue Maskottchen im Auer Zoo der Minis.

im Zoo und habe die Tafel mit den prominenten Paten bewundert. Da dachte ich, das würde ich auch gern machen“, sagt die gebürtige Zwickauerin. Auf der Suche nach einer Patenschaft für das Zoo-Maskottchen kam Tierpark-Chefin Bärbel Schroll (52) kurz darauf auf Teresa Weißbach zu. „Sie ist als Botschafterin des Erzgebirges eine Traumbesetzung für diese Rolle.“

Die Schauspielerin, die ab heute den vierten Teil der ZDF-Krimireihe in der Region dreht, war von ihrem neuen Patenkind begeistert. „Der ist so goldig. Dass es ein Kauz ist und ich im Erzgebirgskrimi eine Försterin spiele, passt so gut zusammen.“ Weitere Neuheit im Zoo: Info-Schilder mit kleinen Geschichten zu den Tieren auf Erzgebirgisch. „Zum 60-jährigen Jubi-

läum war eigentlich eine große Party geplant. Dann kam Corona. Wir wollten uns trotzdem auf unsere Wurzeln besinnen“, sagt Bärbel Schroll. Die Übersetzungen stammen von Autor Andreas Göbel (43), bekannt durch seine Mundart-Version von „Der kleine Prinz“. „Sie durften nicht kitschig klingen, sollten aber witzig und authentisch sein.“

## Polizei löst Todes-Rätsel von der Autobahn 4

GROSSSCHIRMA - Das Rätsel um den Todesfahrer auf der A 4 (MOPo berichtete) ist gelöst: Nach Ermittlungen der Polizei saß ein Mann (30) hinter dem Steuer des Supersportwagens Mercedes CLS 63 AMG. Mit vier Personen an Bord war das 557-PS-Geschoss aus dem Raum Aue/Schwarzenberg in der Nacht auf der Autobahn Richtung Chemnitz unterwegs. Zwischen Siebenlehn und Berbersdorf schoss der Wagen vermutlich nach einem Reifenplatzer von der Fahrbahn, schlitterte an der Leitplanke entlang und rammte einen Baum. Der Wagen wurde komplett zerstört, ein Insasse (22) auf der Rücksitzbank starb. Sanitäter retteten drei Personen schwer verletzt aus dem Wrack, eine Frau (20) und zwei Männer (27, 30). Zunächst war unklar, wer am Steuer des Fahrzeugs saß, das laut vorläufigem Gutachten mit mehr als 200 km/h unterwegs war.



▲ So berichtete die Morgenpost.

Der tödliche Unfall auf der A 4: Die Polizei hat jetzt den Fahrer identifiziert.

## Sunst-, Antik- & Trödelmarkt on tour

Samstag, 29. 8. 2020  
Trödelmarkt am Haus der Presse  
01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Davrientsstraße 9  
Standaufbau ab 7 Uhr, Marktzeit: 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 30. 8. 2020  
Kunst-, Antik- und Gartenmarkt  
Wasserschloss Döbbschütz  
02894 Vierkirchen, Döbbschütz 59  
Standaufbau ab 8 Uhr, Marktzeit: 10 bis 18 Uhr

Samstag/Sonntag, 5./6. 9. 2020  
Samstag, 12. 9. 2020  
Trödelmarkt am Haus der Presse  
01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Davrientsstraße 9  
Standaufbau ab 7 Uhr, Marktzeit: 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 13. 9. 2020  
Riesentrödelmarkt an der Galopprennbahn  
01237 Dresden, Osakar-Röder-Straße 1  
mit Rennbahn-Führungen Livemusik und Pilsener Biergarten  
Standaufbau ab 8 Uhr, Marktzeit: 10 bis 16 Uhr

Standgebühren und Anmeldung unter [www.Flohmarkt-Sachsen.de](http://www.Flohmarkt-Sachsen.de)

3-m-Leihstände am Haus der Presse unter 0152 52986671 buchbar. Beachten Sie bitte die Hygiene- und Abstandsregeln! Händler bitte mit Mund-Nase-Schutz!  
Veranstalter: Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

**Nachrichten**

**Der Herbst wird vier Mal düster**

**DRESDEN** - Ein Jahr ganz ohne Rockkonzerte? Fast sah es so aus, aber jetzt können sich zumindest die Fans der düsteren Fraktion freuen: Gleich vier Speerspitzen der Schwarzen Szene geben sich in der Jungen Garde die Ehre. Am 24. September spielen die Electropopper VNV Nation, tags drauf Project Pitchfork (einziges Deutschlandkonzert 2020). Am 26. September folgen die NDH-Rocker Eisbrecher (einziges Open Air 2020). Das Goth-Pop-Duo Blutengel (F.) legt am 3. Oktober nach. Tickets: jeweils ab 51,25 Euro.



Foto: Imago Images

**Theaterkahn startet mit Quarantäne-Revue**

**DRESDEN** - Wie viele der privaten Bühnen lag auch der Theaterkahn (F.) lange Zeit ohne Publikum vor Anker. Ab dem 1. September wird nun auch das Dresdner Brett den Spielbetrieb bei eingeschränkter Platzkapazität wieder aufnehmen. Drei Premieren stehen im kommenden Monat an. Den Auftakt macht - passend zur Situation - am 4. September die Uraufführung der Quarantäne-Revue „Hurra, wir machen zu!“. Weitere Neuproduktionen sind die Komödien „Vier Stern Stunden“ (11. September) und „Extrawurst“ (22. September). Der Vorverkauf hat begonnen.



Foto: Stefan Füssel

**Mehr E-Books in der Corona-Krise**

**FRANKFURT/MAIN** - Corona lässt den E-Book-Markt wachsen. Wie der Börsenverein des Deutschen Buchhandels mitteilte, ist der Umsatz mit elektronischen Büchern im ersten Halbjahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 17,8 Prozent gestiegen. Der Absatz kletterte von 16,3 auf 18,8 Millionen Exemplare. „Ein Vergleich der ersten beiden Quartale 2020 zeigt, dass das Wachstum ausschließlich aus der Zeit nach Beginn der Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie stammt“, so der Börsenverein.



Foto: Henrich Schmidt/Opa

**Kabarettistin Lisa Eckhart im MOPO-Inter view über Moralkeulen, Satire-Grenzen und ihren ersten Roman**

# „Ich bin ger ne eine Reizfigur“

**DRESDEN** - Würde man sagen, Lisa Eckhart (27) sei jemand, der polarisiert, es wäre wohl eine Untertreibung. Die österreichische Kabarettistin (bürgerlich: Lisa Lasselsberger) hat eine Kunstfigur erschaffen, die sich als morbider Vamp inszeniert und provokante Pointen herrlich herablappend in näselndem Heimatdialekt verpackt. Eckhart übertritt Grenzen, man lacht in ihren Programmen oft mit Klob im Hals. Ihr schwarzhumoriger Spott macht vor niemandem

halt, seien es Deutsche, Juden, Farbige, Me-Too-Opfer- oder -Täter. Das sorgte für Wirbel: Als Antisemitin wurde sie angeprangert und deshalb wegen „Sicherheitsbedenken“ von einem Literaturfestival ausgeladen. Gestern ist Lisa Eckharts erster Roman erschienen. Am Donnerstag tritt sie mit ihrem Programm „Die Vorteile des Lasters“ in der Jungen Garde Dresden auf (ausverkauft), am 16. Oktober in der Stadthalle Chemnitz, am 25. Oktober in Leipzig (Restkarten).

manche ist das Internet so eine Art Dixi-Klo, wenn's mal ganz schnell gehen muss, aber das sollte nicht zur Normalität werden. Ich finde es fahrlässig intim und halte es für einen Verrat an der Kunst, wenn ich den Künstler in seinem Schlafgemach beobachten muss. Nein, diese pornografische Nähe lehne ich ab.

Sie sind in diesen Wochen die wohl größte Reizfigur der Kabarett- und Satire-Szene im deutschsprachigen Raum. Blenden Sie diese Diskussionen eigentlich aus?

Ich bin ja gerne eine Reizfigur, wenn es aus den richtigen Gründen geschieht. Aber nicht durch ein boshafes, ja mutwilliges Missverstehen.

Das begann mit der Aufzeichnung eines ihrer TV-Auftritte 2018. Woran sich lange niemand stieß, wurde plötzlich zum Aufreger: Man warf Ihnen vor, üble Klischees zu bedienen, gar eine „Menschenfeindin“ zu sein. Wie sehr trifft Sie das?

Nein, keinesfalls! Ich würde mich dort nicht hineinbegeben. Sicher, für

ne Antisemitin, dann eine Rassistin, dann eine Menschenfeindin. Ich finde das - gelinde gesagt - wirt! Schließlich habe ich in der Nummer Antisemitismus unterstellt. Wenn ich sehe, wie man das auf eine perverse Art gedreht hat, dann stehe ich noch immer stauend davor.

Eine Entrüstung, die auch dazu führte, dass Sie unlängst von den Veranstaltern des Hamburger Literaturfestivals Harbourfront aus Angst vor Störern ausgeladen wurden. Erleben wir zurzeit einen verstärkten moralischen Rigorismus?

In der Kultur zumindest, sonst nicht. Für Künstler wird es enger, sich auszudrücken, gerade wenn die Botschaften nicht eindeutig sind. Weil in der Politik die Grenzen des Sagbaren längst eingerissen sind, soll das bitte schön die Kunst wieder richten. Das ist aber bei Gott nicht ihre Aufgabe.

Aufgrund der Empörung über Ihre Ausladung lud man Sie dann doch wieder ein. Sie wollten aber nicht mehr. Warum waren Sie nicht zu einem Kompromiss bereit?

Es war dieses zweifache Einknicken vor der ominösen Stimme des Volkes. Und für mich ist das kein Maßstab. Sehen Sie: Ich sollte mit anderen Debütanten aus meinem ersten Roman lesen und eine Fachjury hätte urteilen sollen. Nur so ein Gremium erkenne ich als Instanz an.

Am einfachsten hat es Satire, wenn es die Ressentiments des Publikums bedient. Schwieriger wird es, wenn man ihm einen Spiegel vorhält. Auch Ihr Kollege Dieter Nuhr etwa erfährt Anfeindungen, wenn er Dinge aufs Korn nimmt, die das Publikum mehrheitlich „gut“ findet. Aber ist das

nicht eigentlich Aufgabe von Satire?

Das meine ich schon. Satire muss Schmerz bereiten, man muss ein desinfizierendes Brennen spüren. Satire sollte kein Sitzkreis sein, in dem man sich nur selbst bestätigt.

Viel war die Rede von einer „Cancel Culture“. Die einen sagen, das eher linke Lager wolle weghaben, was ihm nicht in den Kram passe, andere halten den „Cancel Culture“-Vorwurf für ein Missverständnis. Gibt es eine „Cancel Culture“?

Ich würde das nicht an einem bestimmten politischen Lager festmachen. So ein neurotischer Säuberungswahn greift an allen Fronten um sich. Die einen haben Angst vor fremden Kulturen und die anderen verachten Kultur an sich.

Gestern nun ist Ihr erster Roman erschienen, „Omama“. Erzählt wird die Geschichte von Oma Helga. Ihr Lebensweg wird von 1945 bis 1955, ja bis 1989 verfolgt. Ist es die Geschichte Ihrer eigenen Großmutter, ist sie authentisch?

Nein, keine Angst. Manches ist wahr, aber nichts ist authentisch. Das genaue Mischungsverhältnis aus Fiktion und Fakten bleibt natürlich ein Betriebsgeheimnis.

Wann kam die Idee, diese Geschichte zu erzählen?

Ich habe vor zwei Jahren damit begonnen. Ich war tatsächlich mit meiner Großmutter auf Reisen und verschickte Briefe in die Heimat. Bis mich der Empfänger zwang, diese Geschichten gefälligst öffentlich zu machen.

Wenn Satiriker oder Kabarettisten

Romane schreiben, bleiben sie meist im heiteren Fach. Was erwartet die Leser in „Omama“, ist Lisa Eckhart im Text zu erkennen?

Tödliche Heiterkeit. Ich würde es mir

nicht verzeihen, wenn ich ein Buch schreiben würde, das niemanden zum Lachen bringt. Gleichzeitig wäre es mir ein Graus, wenn das Buch eines Tages im Regal für Humor stehen würde. Humor wird weiterhin für etwas Niederes gehalten. Dabei bin ich überzeugt: Wer nicht lacht, hat den Ernst der Lage noch nicht begriffen.

Es heißt, Sie wollen damit das Ende Ihrer Bühnen- und Kabarettkarriere einleiten, um sich künftig ganz der Schriftstellerei zu widmen. Stimmt das?

Ja, das war vom ersten Tag an so geplant. Ich bleibe Ihnen aber noch zwei Programme lang auf der Bühne erhalten. Dann werde ich nur mehr schreiben und dem Volk vom Balkon aus winken. Das muss schon sein. Sonst wirkt man zu abgehoben.

Apropos Balkon: Ihrer befindet sich seit gut drei Jahren in Leipzig. Warum haben Sie sich für diese Stadt als Ihr Zuhause entschieden? Und werden Sie längerfristig Wahl-Sächsin bleiben?

Das werde ich bestimmt. Weshalb ich hier bleibe: des Rechtsradikalismus und der Liebe wegen.

Wollen wir das so stehen lassen? Wollen wir!

Das Gespräch führte Kultur-Redakteur Heiko Nemitz.

**MOPO:** Frau Eckhart, Sie hatten - mit anderen Comedians - in Dresden im Frühjahr im Rahmen des Festivals Humorzone das Bühnenlicht quasi ausgeschaltet, unmittelbar nach ihrem Auftritt kam der Lockdown. Nun gehören Sie zu denen, die es wieder mit einschalten. Was haben Sie in der Zwischenzeit gemacht, hat Ihnen die Bühne gefehlt?

Lisa Eckhart: Ja, schon. Ich war natürlich unter Menschen, das ließ sich leider nicht vermeiden. Lieber aber bin ich über Menschen, von der Bühne herab.

Andere Kollegen sind ins Virtuelle ausgewichen, in die sogenannten Sozialen Medien. Ihre Sache scheint das nicht zu sein?

Nein, keinesfalls! Ich würde mich dort nicht hineinbegeben. Sicher, für



Eckharts Auftritt mit dem Programm „Die Vorteile des Lasters“ am Donnerstag in der Jungen Garde ist ausverkauft.

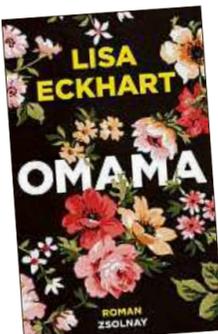
Foto: Imago-Images/Future Image

**Das Buch zum Skandal**

## Ein derbes Frauenleben

Lisa Eckharts Roman führt in die steirische Provinz des Jahres 1945. Es geht um Oma Helga, damals in der Pubertät und die hässlichere von zwei Schwestern, die russischen Besatzern begegnet. Später erleben wir sie 1955 bei einem Dorfwirt auf dem Land. Zuletzt, mit über 80, geht sie mit ihrer Enkelin auf Kreuzfahrt und buhlt mit ihr um den Kapitän. „Omama“ ist die Erzählung des Lebensweges einer Frau

im Österreich der Nachkriegszeit, satirische Seitenhiebe über menschliche Niedertracht, Gier oder Geilheit inklusive. Das ist oft klug, manchmal albern, böse und recht derb und deftig - wenn Eckhart den exaltierten Slang ihrer Bühnenfigur abrufft und vom „Flitscherl“ oder „Zumpferl“ schreibt. So wird „Omama“ auch zum Heimatroman - komisch und ganz gewiss nicht korrekt. (Zsolnay, 384 Seiten, 24 Euro)



Die Kabarettistin Lisa Eckhart (27) provoziert mit Vorliebe, fühlt sich allerdings auch oft mutwillig missverstanden.

Foto: Hans Puntz/AP/dpa

Nachrichten

Merkel gegen Fans in Stadien

BERLIN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) schließt weitere Lockerungen im Fußball derzeit aus. Nach dpa-Infos aus Teilnehmerkreisen der ersten virtuellen CDU-Präsidiumssitzung nach der Sommerpause sagte Merkel, es könne derzeit wegen der ansteigenden Zahlen von Corona-Infektionen keine weiteren Lockerungen geben. Dies gelte auch für Fußballspiele. Die Gesundheitsminister der Länder hatten sich zuvor darauf verständigt, dass eine Öffnung der Stadien für die Fans bis mindestens zum 31. Oktober angesichts der momentanen Corona-Situation nicht zu befürworten sei. Die Deutsche Fußball Liga hatte die vorläufige Absage der Politik akzeptiert.

Van Lent coacht Haching

UNTERHACHING - Der frühere Bundesligastürmer Arie van Lent (49) ist neuer Trainer von Drittligist SpVgg Unterhaching und wird heute offiziell vorgestellt. Der gebürtige Niederländer war von 1999 bis 2004 Profi bei Borussia Mönchengladbach, erzielte in 158 Pflichtspielen 62 Tore. Ab Oktober 2013 betreute er die „U 19“ des Vereins, ab September 2015 war er bis zu diesem Sommer für die „U 23“ verantwortlich.

Polter nach Holland

BERLIN - Stürmer Sebastian Polter wechselt nach seinem Vertragsende bei Union Berlin zum holländischen Erstligisten Fortuna Sittard. Der 29-Jährige erhält einen Zwei-Jahres-Vertrag. In Berlin war Polter einer der Fan-Lieblinge und erzielte in 104 Pflichtspielen 46 Tore für die Eisernen. Er war zwischen 2014 und 2020 mit einer Unterbrechung für die Köpenicker aktiv.

Volkert tot mit 74

HAMBURG - Georg „Schorsch“ Volkert ist tot. Der gebürtige Franke starb im Alter von 74 Jahren an Herzversagen. Seine sportlich erfolgreichste Zeit erlebte der Stürmer von 1971 bis 1978 beim Hamburger SV, insgesamt kam Volkert auf 410 Bundesligaeinsätze, bei denen er 125 Tore schoss. In der Nationalmannschaft bestritt er zwischen 1968 und 1977 zwölf Spiele. Nach seiner aktiven Karriere war Volkert Manager beim HSV, beim FC St. Pauli und beim 1. FC Nürnberg.

TV-Tipps

Eurosport

14.00 - 15.30 Radsport: Tour de l'Avenir 5. Etappe; 15.20 - 17.00 Radsport: Wallonien-Rundfahrt 3. Etappe

Sky

17.00 - 04.00 Tennis: ATP World Tour Citi Open in Washington D.C. (USA), 5. Tag; 20.00 - 0.00 Tennis: ATP World Tour Citi Open in Washington D.C. (USA), Viertelfinale 1 und 2; 20.55 - 23.00 Fußball: UEFA Champions League RB Leipzig - Paris St. Germain, Halbfinale; 01.00 - 05.00 Sky Sport 1 Tennis: ATP World Tour Citi Open in Washington D.C. (USA), Viertelfinale 3 und 4

Sport1

17.55 - 20.00 Fußball: UEFA Youth League 2. Viertelfinale: Dinamo Zagreb - Benfica Lissabon

Sport-Hotline

REDAKTION

0351/48 64 26 31

(14-22 Uhr)

E-MAIL

mopodd.sport@dd-v.de

# Die offene Baustelle in der Dynamo-Defensive

## Kauczinski sucht noch einen Rechtsverteidiger

DRESDEN - Die ersten zwei Wochen der Vorbereitung sind geschafft. Morgen reist Drittligist Dynamo ins neuntägige Trainingscamp nach Heilbad Heiligenstadt - und das mit fast voller Kapelle und nur einer echten Baustelle.

25 der 26 unter Vertrag stehenden Profis werden in Thüringen dabei sein. Ein echter Glücksfall für Trainer Markus Kauczinski: „Ich bin froh, dass ein Großteil fit ist. Das mit Leo Löwe tut mir

leid mit seiner Schulter. Er wird diese Woche operiert, wird lange ausfallen. Das tut uns natürlich weh, weil er einfach ein guter Typ ist und uns auf dem Platz fehlt.“

Was Kauczinski nach der Runderneuerung des Teams auch noch fehlt, ist ein weiterer Rechtsverteidiger. Mit Robin Becker ist ein Neuzugang für diese Position aktuell gesetzt. Allerdings braucht es einen Vertreter, der diesen Job auch gelernt hat. „Ich bin noch auf der Suche“, sagte Kauczinski nach dem 0:2 im Testspiel bei

Union Berlin. Da musste Osman Atılgan in der zweiten Halbzeit auf der rechten Außenbahn der Viererkette ran. Für den 21-jährigen Stürmer, der zuletzt an Hansa Rostock ausgeliehen war, ungewohntes Terrain. Was man auch merkte - nach 34 Minuten war das Experiment dann auch schon beendet. „Wir spielen gerade mit zwei unterschiedlichen Teams, jeweils 45 Minuten. Da haben wir noch nicht alles doppelt perfekt besetzt. Prinzipiell ist Max Kulke da, aber im Mittelfeld ist noch ein Loch. Ich wollte

in der gleichen Formation spielen wie wir trainieren. Deshalb wollte ich Osman da mal sehen. Er hatte Licht und Schatten, es aber ordentlich gemacht“, meinte Kauczinski.

Leisten kann sich Dynamo einen weiteren Neuzugang allemal, zumal in den aktuellen Kader wohl noch einmal Bewegung kommt, der ein oder andere ausgeliehen werden könnte. Sportchef Ralf Becker und Chef-

scout Kristian Walter werden jedenfalls nach einem Rechtsverteidiger Ausschau halten. Übrigens: Niklas Kreuzer hat noch keinen neuen Verein gefunden...

Im Camp wird der Coach seine Truppe einem weiteren „Stress-Test“ unterziehen, denn mit Eintracht Braunschweig trifft man auf den nächsten ambitionierten Testgegner. „Ich mag das zu sehen, woran man arbeiten muss“, sagt Kauczinski. „Wir sind ja davon abhängig, dass die Mannschaften getestet sein müssen. Tests gegen schwächere Gegner sind in diesem Jahr nicht so leicht, weil Corona da eine Rolle spielt.“

Immerhin legte Union die Schwächen seiner Mannschaft schonungslos offen. „Das war achtbar, aber wir haben gemerkt, dass wir in allen Bereichen zulegen müssen. Man hat gemerkt, dass auch Jungs da sind, die noch ihren Rhythmus finden müssen, die letztes Jahr nicht viel gespielt haben, die wirklich nach einer halben Stunde mit diesem Tempo und diesem Niveau platt waren.“ Für Dynamo gibt es also noch jede Menge Arbeit - der Ausflug ins Heilbad dürfte keine Kur werden. „Vor uns liegen intensive Wochen, in denen wir hart arbeiten und den Grundstein für eine möglichst erfolgreiche Saison in der 3. Liga legen wollen“, kündigt Kauczinski an. „In Heilbad Heiligenstadt haben wir optimale Trainingsbedingungen und die nötige Zeit, als Mannschaft noch weiter zusammenzuwachsen. Ich freue mich schon sehr auf die Arbeit mit den Jungs“, so der Chefcoach. Am Mittwochmorgen unterzieht sich der gesamte Dynamo-Tross dem nächsten Corona-Test - dann geht's ab ins Camp. Dirk Löpelt



Suchen noch einen für rechts hinten: Wen haben Chefscout Kristian Walter, Sportchef Ralf Becker und Trainer Markus Kauczinski (v.l.) im Blick?



Neuzugang Robin Becker (r., gegen Unions Niko Giesselmann) ist Dynamos nomineller Rechtsverteidiger.



Osman Atılgan (l.) mühte sich redlich, hatte gegen Cedric Teuchert & Co. aber so seine Probleme.

## Neuzugang Nr. 13! Emsis stürmt zum BFV

### Schmidt hat sehr gut eingekauft

BISCHOFSWERDA - Regionalligist Bischofswerdaer FV gönnt sich was: Erst wurde der VfB Auerbach zum Punktspielstart mit 2:0 abgeschossen, dann gleich noch ein neuer Stürmer verpflichtet.



Hintergrund: Erfolgstrainer Erik Schmidt wollte unbedingt einen hochgewachsenen Mann für die Spitze. Und er bekam den 1,92 m großen Aivars Emsis, einen „U21“-Nationalspieler aus Lettland. Der 22-Jährige hatte zuletzt für Erstligist FK Jelgava gespielt.

Emsis war schon mal in Bischofswerda, konnte am 4. August im Testspiel gegen den tschechischen Zweitligisten FK Varnsdorf (1:1) vollauf überzeugen - damals natürlich noch ganz geheim, damit die Liga-Konkurrenz nicht auf ihn aufmerksam wird.

Er ist bereits der 13. BFV-Zugang in dieser Saison - gut möglich, dass es da noch den einen oder anderen Abgang aus Bischofswerda gibt. Luiz Schack (21/Mittelfeld) hat ihn bereits vollzogen, wech-

selte vom BFV zu Oberligist Rudolstadt.

Mit seiner Einkaufspolitik liegt Schmidt bislang goldrichtig. Denn die frisch verpflichteten Tschechen Jakub Moravec (kam vom FC Oberlausitz) und Patrik Kavalir (von Bayern Hof) trafen gegen Auerbach - eiskalt vom Elfmeterpunkt bzw. überlegt nach einem langen Solo. Schmidt zufrieden: „Ja, unsere Neuzugänge haben wir schon gut integriert.“ Das dürfte auch bei Emsis gelingen... pi



Den da wollte ich auch! Erik Schmidt hat bislang bestens eingekauft.



Aivars Emsis (l.) stürmte im BFV-Testspiel gegen Varnsdorf allen davon.

## FSV testet für vorn und hinten



Marco Schikora

ZWICKAU - Der FSV Zwickau nimmt auf der Suche nach Verstärkungen seit gestern die beiden Probespieler Marco Schikora (25/zuletzt Offenbach) und Tobias Stoßberger (20/zuletzt Nürnberg II.) im Mannschaftstraining unter die Lupe. Schikora kam in der vergangenen Saison in der Regionalliga Südwest 19-mal zum Einsatz (drei Tore/zwei Vorlagen). Insgesamt blickt der Rechtsverteidiger auf 115 Viertliga-Partien mit 33 Scorerpunkten zurück.

Stoßberger lief in den letzten beiden Jahren für die „U21“ des 1. FC Nürnberg auf. Letztes Jahr absolvierte der Stürmer dabei 25 Regionalliga-Partien (ein Tor/fünf Vorlagen). mthi



# Beton & Konter So klappt's gegen PSG

**LISSABON - Euphorie, Zusammenhalt und ein ausgeklügelter Matchplan: Mit diesen Schlüsselfaktoren will Julian Nagelsmann auf seiner „verrückten Reise“ mit RB Leipzig das Traumziel Champions-League-Endspiel buchen und ein „Final alema“ gegen Bayern München ermöglichen.**

weil deutsche Klubs „in den letzten Jahren für unser schlechtes Abschneiden international auf

den Deckel“ bekommen hätten. Doch dafür braucht es im Lissaboner Estadio da Luz wie schon im

Viertelfinale gegen Atletico Madrid (2:1) eine taktische Meisterleistung von Nagelsmann. Der mit 33

Jahren, drei Wochen und sechs Tagen jüngste Halbfinal-Trainer der Champions-League-Ge-

schichte muss ausgerechnet Thomas Tuchel (46) ausstechen. Unter dem PSG-Coach hatte er einst in Augsburg als Spieler und später als Scout gearbeitet.

Dayot Upamecano dürfte viel Arbeit warten.

Deswegen ist laut Sabitzer wieder die typische RB-Schule gefragt. Es sei wichtig, „nach Ballgewinn in der gegnerischen Hälfte möglichst schnell mit ein, zwei Pässen in die Tiefe vors Tor zu kommen und die Dinger vorn reinzuhauen“.

Dafür muss der Halbfinal-Neuling heute Abend (21.00 Uhr/Sky) auch das Starensemble von Paris St. Germain aus der Königsklasse kegeln. Die Herausforderung gegen Neymar & Co. ist groß, das Feuer bei RB aber auch.

„Das ist ein einmaliges Erlebnis für uns. Wir haben Bock drauf“, betonte Mittelfeldspieler Marcel Sabitzer. Für Trainer Nagelsmann ist es „selbstredend und selbsterklärend, dass wir jetzt ins Finale kommen wollen“. Um dort gegen Bayern München ein mögliches deutsches Duell auszutragen? „Das wäre schön“, sagte Nagelsmann. Gerade



Können die RB-Spieler heute Abend wieder jubeln wie hier nach dem Viertelfinale gegen Atletico Madrid?

Foto: (2) Picture Point/Sven Sonntag

## Mit Mbappé, ohne Navas

**LISSABON -** PSG-Coach Thomas Tuchel plant fürs Halbfinale der Champions League gegen RB Leipzig wieder mit Kylian Mbappé in der Startelf.

„Ja, klar. Er könnte anfangen. Ob er 90 Minuten spielen kann, werden wir sehen“, verriet der deutsche Trainer von Paris Saint-Germain. Weltmeister Mbappé war im Viertelfinale gegen Atalanta Bergamo (2:1) nach seiner Knöchelverletzung aus dem Pokalfinale Ende Juli eingewechselt worden. PSG-Stammtorhüter Keylor Navas wird dagegen fehlen. Der 33-Jährige hatte gegen Bergamo eine Muskelverletzung im

rechten Oberschenkel erlitten. Er wurde kurz vor Schluss ausgetauscht, für ihn kam der Spanier Sergio Rico in den Kasten.

Auch an einem Einsatz von Mittelfeldspieler Idrissa Gueye gibt es wegen Muskelbeschwerden erhebliche Zweifel. Der zuletzt angeschlagene Regisseur Marco Verratti konnte wieder am Training teilnehmen. Abwehr-Ass Thiago Silva hat seine Oberschenkelblessur überwunden und kann spielen.

Für Tuchel wird das Spiel gegen RB „schwer, weil wir wissen, dass Julian Nagelsmann gerne die Taktik ändert - auch während des Spiels“.



PSG ist da! Der Mannschaftsbus wartet vorm Team-Hotel.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag



Den will RB! Auf dem Lissaboner Rossio-Platz befindet sich dieses übergroße und aufblasbare Modell des Henkel-Potts.

### Champions League

#### HALBFINALE

- (1) Paris SG - RB Leipzig heute, 21.00
- (2) Bayern München - Olympique Lyon morgen, 21.00

#### FINALE

Sieger (1) - Sieger (2) So., 21.00

Alle Spiele ab dem Viertelfinale werden in Lissabon/POR ausgetragen

## Garcia glaubt an Lyon



Rudi Garcia

finale einiges aus - auch wenn der Gegner FC Bayern heißt.

„Wir haben Juventus Turin geschlagen, das ein Favorit auf die Champions League war. Wir haben Manchester City besiegt, das ebenfalls ein Anwärter war. Gegen Bayern ist die Ausgangslage genauso“, so Trainer Rudi Garcia. Und Sportdirektor Juninho fügte selbstbewusst hinzu: „Wir können mittlerweile jeden schlagen.“

Denn Lyon hat Schwachpunkte im Bayern-Spiel entdeckt. So habe Barcelona vor dem Tor-Tsunami einige Chancen gehabt, die die Katalanen aber nicht nutzen konnten. „Wir müssen in diesen Bereichen mehr tun“, fordert Juninho.



# Nicht noch eine Wutrede Die Bayern nehmen Lyon ernst!

**LISSABON -** Die Nacht zum 7. März 2001 sollte beim FC Bayern in die Vereinsgeschichte eingehen: Der damalige Präsident Franz Beckenbauer hielt im Anschluss an das peinliche 0:3 des Rekordmeisters im Zwischenrundenspiel der Champions League bei Olympique Lyon eine legendäre Wutrede.

Als „Uwe-Seeler-Traditions-Mannschaft“ beschimpfte der Kaiser das damalige Team um Oliver Kahn und Stefan Effenberg auf dem Bankett. Es sei „Altherrenfußball“ gewesen.

19 Jahre später geht es wieder gegen Lyon. Ein Bankett wird es in Corona-Zeiten nicht

geben, Beckenbauer hat sich längst zurückgezogen - und von Altherrenfußball ist der FC Bayern 2020 Lichtjahre entfernt. Vielmehr ist der deutsche Rekordmeister längst

erster Anwärter auf den Henkel-Pott. Auch morgen (21.00 Uhr/Sky) im Halbfinale gegen den früheren französischen Serienmeister gilt die Mannschaft von Trainer Hansi Flick als Favorit.

Es werden längst Erinnerungen an 2013 wach, als die Bayern unter Jupp Heynckes zum ersten und bislang einzigen Mal in der Vereinsgeschichte das begehrte Triple holten. „Ich habe ehrlich gesagt schon vom ersten Tag an gemerkt, dass da was geht. Das war unser großes Ziel für die Saison. Wir waren extrem gierig die ganze Zeit, das hat man auch gemerkt“, sagte Jerome Boateng, der vor sieben Jahren selbst dabei war.

Extrem gierig - und extrem fokussiert. Selbst nach dem spektakulären 8:2 im Viertelfinale gegen den FC Barcelona war im noblen Münchner Mannschaftsquartier vor den Toren Lissabons von Euphorie nichts zu spüren. Stattdessen bereiten sich die Bayern konzentriert auf den Favoritenschreck vor, der immerhin die Topklubs Juventus Turin und Manchester City ausgeschaltet hat.

Für die Gala gegen Barca könne man „sich nichts kaufen. Wir wissen das einzuordnen“, betonte Boateng und gab die Devise vor: „Das nächste Spiel ist immer das schwierigste. Unser Gegner steht nicht umsonst da, wo er ist.“



Barcelona hinter sich gelassen, Lyon im Blick: Bayern-Torjäger Robert Lewandowski und seine Mitspieler sind heiß aufs Halbfinale.

Foto: dpa/Rafael Marchante

### Europa League

#### HALBFINALE

- (1) FC Sevilla - Manchester United 2:1
- (2) Inter Mailand - Schachtijor Donezk ...

#### FINALE

FC Sevilla - Sieger (2) Fr., 21.00

Die Halbfinals werden in Köln bzw. Düsseldorf, das Finale in Köln ausgetragen

# De Jong schießt Sevilla ins Finale!

**KÖLN -** Gegner Manchester United war eigentlich die bessere Mannschaft, doch die beispiellose Liebesgeschichte zwischen der Europa League und dem FC Sevilla konnte auch Englands Rekordmeister nicht zerstören.

serie der Spanier beim 2:1 (1:1)-Halbfinalerfolg in Köln fort. Der ehemalige Gladbacher Luuk de Jong (78.) beendete alle ManU-Hoffnungen. Zuvor hatte Suso (26.) nach der frühen United-Führung durch Bruno Fernandes (9./ Foulelfmeter) ausgeglichen.

Mit etwas Glück setzte sich die Sieges-

ziehung zu diesem Wettbewerb und haben uns nie aufgegeben“, sagte Suso. Willenskraft, die Trainer Julen Lopetegui lobte: „Wir haben das Endspiel verdient.“

Die aktuellen Zahlen sind beeindruckend: Am Freitag (21.00 Uhr/RTL) in Köln steht Sevilla zum sechsten Mal in 14 Jahren im Finale, alle fünf bisherigen Endspiele wurden gewonnen. Aus 25 der letzten 26 Europa-League-Duellen gingen die Spanier als Sieger hervor.

### Europa League

Dass Sevilla unter seiner Regie funktioniert, ist Seelenbalsam für Lopetegui. Gerade zwei Jahre ist es her, da wurde der Basko kurz vor der WM-Endrunde in Russland als Spaniens Nationaltrainer gefeiert, weil er schon für die neue Saison bei Real Madrid angeheuert hatte. Dort war für ihn nach nicht mal vier Monaten Schluss. Umso besser macht der 53-Jährige in Sevilla seinen Job.



Die Entscheidung! Sevillas Luuk de Jong (Nr. 19) bezieht ManU-Keeper David de Gea zum 2:1-Endstand.

Foto: (2) dpa/Marius Becker



Die Hände zum Himmel! Die Spieler des FC Sevilla bejubeln den Finaleinzug.

# BVB macht 43,9 Mio. € Miese! Sportlich ist Watzke Optimist



Hans-Joachim Watzke

**DORTMUND - Das ist heftig! Borussia Dortmund bekommt die Corona-Krise finanziell deutlich zu spüren. Der Vize-Meister weist fürs Geschäftsjahr 2019/20 einen Fehlbetrag**

von 43,9 Millionen Euro aus.

„Wir hatten beim BVB zehn gute Jahre. Wirtschaftlich haben wir in den zehn Jahren immer tief-schwarze Zahlen geschrieben.

Dann kam Corona, dadurch ist alles anders geworden“, sagte Dortmunds Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke auf der Bilanzpressekonferenz der GmbH & Co. KGaA des acht-

maligen deutschen Meisters. Insgesamt hat der BVB 370 Millionen Umsatz ohne Transfererlöse erzielt, damit konnte der Klub die Umsätze im Vergleich zum Vor-



jahr halten. Mit Transfererlösen wurden 487 Millionen umgesetzt, das sind zwei Millionen weniger als im Vorjahr. Gründe für den Verlust sind die ausbleibenden Ticketeinnahmen, aber auch Minderungen bei Werbe- und VIP-Erlösen sowie der Einbruch des Transfermarkts.

„Wir werden erst wieder zu unserem alten Geschäftsmodell zurückkehren können, wenn wir wieder vor ausverkauftem Haus spielen. Da muss man Geduld haben“, so Watzke, der betonte, dass der BVB trotz der Krise mit einem Eigenkapital von 305 Mio. finanziell gut aufgestellt ist.

Sportlich blickt Watzke zuversichtlich auf die kommende Saison. „Es ist uns gelungen, die Mannschaft gut aufzustellen. Wir haben Achraf Hakimi verloren, dafür Thomas Meunier geholt. Wir haben Jude Bellingham bekommen, vielleicht kommt noch einer dazu.“ Watzke meint den brasilianischen Stürmer Reinier (18), der von Real Madrid ausgeliehen wird.

Der 11:2-Test gegen den österreichischen Erstligisten Austria Wien (mit dem Ex-BVB-Coch Peter Stöger als Trainer) macht Watzke auch Mut. Bellingham (17) erzielte dabei sein erstes BVB-Tor.

Die ARD überträgt in der ersten Runde des DFB-Pokals (11. bis 14. September) das Spiel von Borussia Dortmund beim Drittligisten MSV Duisburg. Die Partie wurde auf Montag, den 14. September (20.45 Uhr), angesetzt.



Gleich kracht's! Dortmunds Lukasz Piszczek (l.) kämpft im Test gegen Austria Wien um den Ball.

**Impressum**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kuhne

**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)

**Stellvertretende Chefredakteur/in:** Dana Pater

**Artredirektor:** Holm Röhner

**Textchef:** Mario Adolphsen

**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)

**Chemnitz:** Dana Pater

**Leipzig:** Alexander Bischoff

**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.)

**Landespolitik:** Thomas Staudt, Torsten Hilscher

**Showerhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)

**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz

**Sport:** Dirk Löppelt (Ltg.)

**MPO am Sonntag:** Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel

**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD

**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolaus von der Hagen

**Verantwortl. für die Anzeigen:** DDV Media SZ GmbH, Berni Klein

**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/640 444

**Technischer Leiter:** Volker Kläss

**Druck:** Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Memholdstr. 2, 01129 DD

**MPO-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax) 0351/42491-3222

**MPO-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)

**MPO-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491-3222

**Abo-Kundendienst:** 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)

**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 30,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019

Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

## Setien weg! Koeman vor Unterschrift




**BARCELONA - Adios! Barca-Präsident Josep Maria Bartomeu hat das Aus für Trainer Quique Setien (61) beim FC Barcelona bestätigt.**

**Grund:** Die 2:8-Demütigung im Viertelfinale der Champions League gegen den FC Bayern und der Real Madrid verlorene Meistertitel.

**Favorit auf Setiens Nachfolge ist der holländische Nationaltrainer Ronald Koeman. Bislang**

galt Ex-Tottenham-Coach Mauricio Pochettino als Top-Kandidat, doch die Wahrscheinlichkeit einer Verpflichtung sinkt wegen der Ablehnung der Barca-Fans. Koeman hatte von 1989 bis 1995 für den FC Barcelona gespielt, war mit den Katalanen viermal spanischer Meister und 1992 Europapokalsieger geworden. Der 57-Jährige würde sein Amt als Bondscoach niederlegen. Rundumschlag bei Bar-

ca: Auch Sportdirektor Eric Abidal muss wohl gehen. Und was wird aus Lionel Messi?

Nach 20 Jahren in Barcelona will der 33-Jährige wohl weg, Inter Mailand und Manchester City wollen ihn verpflichten.

Alles klar? Ronald Koeman wird wohl der neue Barca-Trainer.

## Halep nicht nach New York

**NEW YORK** - Die Weltranglisten-Zweite Simona Halep hat als nächste Spitzenspielerinnen ihre Teilnahme an den US



Simona Halep

### Tennis

Open abgesagt. „Nachdem ich alle Faktoren abgewogen habe und angesichts der außergewöhnlichen Umstände, in denen wir leben, habe ich mich so ent-

schieden“, teilte die Wimbledonssiegerin von 2019 mit. Die Gesundheit sei am wichtigsten. Damit fehlen bei dem Grand-Slam-Turnier in New York vom 31. August bis zum 13. September bislang sechs Spielerinnen aus den Top Ten der Damen-Weltrangliste.

## Vetter peilt 4. Sieg an!

**BERLIN** - Ex-Speerwurf-Weltmeister Johannes Vetter hat seine Zusage für einen Start beim ISTAF am 13. Sep-



Johannes Vetter

### Leichtathletik

tember im Berliner Olympiastadion gegeben. „Ich bin bislang dreimal beim ISTAF gestartet und habe dreimal gewonnen. Diese Serie würde ich sehr gern

fortsetzen“, sagte der gebürtige Dresdner Vetter. Zuvor bereits zugesagt hatten Weitsprung-Weltmeisterin Malaika Mihambo (LG Kurpfalz), Hindernis-Europameisterin Gesa-Felicita Krause (Trier) und Stabhochsprung-Weltrekordler Armand Duplantis (Schweden).

# Wird Vettels Wechsel in Spa verkündet?



Haben fertig bei Ferrari? Schon beim nächsten Rennen in Spa soll (angeblich) der Wechsel von Sebastian Vettel zum Racing-Point-Team für 2021 verkündet werden.

**BARCELONA** - Die nächste Panne im Funk, schon wieder ein gereizter Sebastian Vettel, der Große Preis von Spanien passte sich nach dem Rennen erneut alles um die schwierige Beziehung zwischen dem Fahrer, der am Ende des Jahres gehen muss und dem Team, das ihn wegschickt.

Doch dieses Mal hatte man sich entschieden, öffentlich zusammenzustehen. Auf der Funkpanne müsse niemand „herumreiten“, sagte Vettel, der mit Rang sieben im neuerdings so schwachen Ferrari überzeugt hatte. Ja, Vettel nahm sein Team in Schutz. Noch rund um die vergangenen Rennen hatten beide Seiten mit ihrem Verhalten Zweifel an der Zusammenarbeit genährt. Sogar über einen frühzeitigen Abschied Vettels wurde daher spekuliert.

### Formel 1

In Spanien trat Teamchef Mattia Binotto diesen Vermutungen nun entgegen. Ein vorzeitiger Rauswurf „wäre eine Schande“. „Unabhängig von den Entscheidungen, die wir für die Zukunft getroffen haben, gehört Sebastian zur Ferrari-Familie.“

Deeskalation stand auf der Agenda der Roten. Das Problem: Das Bild von der zerrütteten Beziehung hat sich längst verfestigt bei den Beobachtern aus aller Welt. „Zwischen Ferrari und Vettel wird der Bruch immer tiefer“, schrieb der italienische Corriere della Sera. Und die französische L'Equipe urteilte: „Die Beziehung wirkt zunehmend gestört, die Scheidung scheint beinahe vollzogen.“

Vielleicht lenkt aber bald ein anderes Thema davon ab. Wie unter anderem die Kronenzeitung und die Gazzetta dello Sport vermuten, soll Vettels Wechsel zum derzeit so starken Racing-Point-Team für 2021 schon beim kommenden Rennen in Spa (30. August) verkündet werden. Und mit einer solchen Aussicht wären wohl auch die letzten Monate in Rot einfacher zu moderieren.



Mattia Binotto

# O'Sullivan's tolle Pot-Show

**SHEFFIELD** - Den Kuss mit der „Old Silver Lady“ hatte Ronnie O'Sullivan sieben Jahre lang vermisst. „Endlich! Für mich geht heute ein Traum in Erfüllung“, sagte der englische Snooker-König, als er der kleinen Figur auf der Spitze der WM-Trophäe einen Schmatzer aufgedrückt hatte.

noch einmal die Grenzen auf. Sechs WM-Titel hat der nicht immer ganz einfache O'Sullivan nun gesammelt, zum Rekord des großen Schotten Stephen Hendry fehlt noch ein Erfolg.

### Snooker

Sieben Jahre nach seinem letzten WM-Triumph hielt O'Sullivan den Pokal wieder in den Händen, mit 44 Jahren zeigte er der jüngeren Generation

Der 18:8-Finalsieg gegen den 16 Jahre jüngeren Kyren Wilson war ihm da aber schon nicht mehr zu nehmen. Nach 2001, 2004, 2008, 2012 und 2013 stand O'Sullivan, der angesichts seiner Launen eine Art Paradiesvogel ist, wieder ganz oben.

Vor einem Jahr war O'Sullivan, der immer zwischen Genie und Wahnsinn schwebt, bei der WM noch in Runde eins gescheitert. Nun zeigte er wieder „Ronnies Pot-Show“. Als Lohn gab es ein stattliches Preisgeld von umgerechnet 580.365 Euro.



Ronnie O'Sullivan zeigt stolz die WM-Trophäe

# Oldie Matthews freut sich auf die BBL „Wir können positiv überraschen!“

CHEMNITZ - Oldie but Goldie! Mit 168 Einsätzen ist Virgil Matthews der Rekordspieler der Niners. In den fünf Jahren, die er für die Chemnitzer aufrief, verpasste der Pointguard kein einziges Pflichtspiel. Mit 37 Jahren erfüllt sich für den US-Amerikaner nun der Traum von der Bundesliga. MOPO sprach mit dem Publikumsliebhaber.

Wie haben Sie die Zeit seit dem letzten Zweitligaspiel verbracht?

Matthews: „Nach dem Saisonabbruch bin ich noch ungefähr einen Monat in Chemnitz geblieben, anschließend

nach Hause in die USA geflogen. In Seattle habe ich viel Zeit mit meiner Familie verbracht, einen kleinen Garten angelegt und war oft Golf spielen.“

Inzwischen sind Sie zurück in Chemnitz. Wie sieht der Tagesablauf aus?

Matthews: „Ich bin Anfang August wieder nach Deutschland geflogen, wurde direkt am Flughafen auf das Coronavirus getestet und musste erstmal einige Tage in Quarantäne, bis das negative Testergebnis

da war. Mittlerweile darf ich wieder trainieren, versuche langsam in Form zu kommen. Wenn es das Wetter zulässt, spiele ich ein bisschen Golf.“

Welche Rolle trauen Sie den Niners in der BBL zu?

Matthews: „Ich denke, dass wir durchaus positiv überraschen können. Wir haben sehr talentierte, erfolgungsfähige Spieler. Wenn wir daraus eine funktionierende Mannschaft formen können, ist vieles möglich.“

Kennen Sie die US-Amerikaner, die neu verpflichtet worden sind?

Matthews: „Ich habe mir alle Neuzugänge intensiv auf Spielvideos angeschaut. Zu George King hatte ich auch schon persönlich Kontakt. Er scheint ein guter Typ zu sein. Ich freue mich, die neuen Jungs bald persönlich kennenzulernen.“

Sie sind leidenschaftlicher Golfer. Ist dieser Sport eine ernsthafte Alternative zum Basketball?

Matthews (lacht): „Das wäre ein Traum. Um ehrlich zu sein: Ich habe in meinem Leben schon so viele extrem gute Golfer gesehen. Ich bräuhete länger als für meine gesamte Basketball-Karriere, um auch nur halb so gut wie diese Jungs zu werden.“

Olaf Morgenstern



Niners-Rekordspieler Virgil Matthews, hier im Angriff in Aktion, will mit den Chemnitzern in der BBL überraschen.

Foto: imago images/Carmela Imc-Fotografie.de

## Supercup steigt in Dresden

Am 16. Februar erkämpfte der DSC in Mannheim den DVV-Pokal. Als Pokalsieger richtet Dresden nun am 27. September das Supercup-Duell gegen Schwerin aus.

DRESDEN - Die Volleyball Bundesliga kehrt mit zwei besonderen Partien in den Spielbetrieb zurück. Exakt 199 Tage nach dem letzten Ligaspiel steigt mit dem Supercup das erste Highlight der neuen Saison. Die ersten Titel werden dabei in Dresden und Frankfurt vergeben.

Am 27. September trifft in der Margon Arena Gastgeber und Pokalsieger DSC auf den Schweriner SC. Bei den Männern ist die FRAPORT Arena am 11. Oktober Schauplatz des Supercup-Duells zwischen den United Volleys Frankfurt und den Berlin Recycling Volleys.

„An beiden Standorten finden wir hervorragende infrastrukturelle Voraussetzungen vor, die es uns erlauben, den Supercup auch unter den schwierigen, von Corona-Auflagen geprägten Bedingungen mit der gebotenen Sorgfalt und Sicherheit durchzuführen“, betont Klaus-Peter Jung, Geschäftsführer der Volleyball Bundesliga GmbH. „Wir freuen uns, dass das erste Spiel der Saison in Dresden zu erleben sein wird“, sagt DSC-Geschäftsführerin Sandra Zimmermann, die gemeinsam mit ihrem Team vor Ort dafür kämpft, das Spiel für die Fans auch zum Live-Erlebnis in der Halle zu machen. „Wir arbeiten mit Hochdruck an den entsprechenden Konzepten.“ Ob und wie viele Zuschauer zugelassen werden, ist aktuell noch offen. Der DSC ist hierzu in engem Austausch mit der Volleyball Bundesliga und den zuständigen Behörden. Sicher zu sehen sind beide Spiele bei Sport1 im Free-TV sowie im kostenlosen Stream auf [Sport1.de](http://Sport1.de).

Sandra Zimmermann

Foto: Luzi Hentschel

## KINO DRESDEN

CinemaxX  
Hüblerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69  
Der göttliche Andere 17.15, 20 Uhr

I Still Believe 14.15, 17, 19.45 Uhr  
Inception - 10. Jahrestagesjubiläum (OV) 19.15 Uhr  
The Witch Next Door 19.30 Uhr  
Alfons Zitterbacke - Das Chaos ist zurück 13.30 Uhr  
Der Spion von Nebenban 15.30 Uhr

Into the Beat - Dein Herz tanzt Max und die wilde 7 14.30, 16.30 Uhr  
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 14, 16.15 Uhr  
Nightlife 19 Uhr  
Onward: Keine halben Sachen 13.30, 15 Uhr  
Takeover - Voll vertauscht 14.45, 16 Uhr

The Gentlemen 18.30 Uhr  
The Secret: Das Geheimnis - Traue dich zu träumen 20 Uhr  
Unhinged - Außer Kontrolle 19.15 Uhr

UFA Kristallpalast Dresden  
St. Petersburger Str. 24a,  
☎ 4 82 58 25  
Der göttliche Andere 18.10, 20.15 Uhr  
I Still Believe 14, 18, 20.15 Uhr  
The Witch Next Door 20.45 Uhr  
Der Spion von Nebenban 15.15 Uhr  
Die Känguru-Chroniken 18.15 Uhr

Edison - Ein Leben voller Licht 20.15 Uhr  
Into the Beat - Dein Herz tanzt 16.30 Uhr  
Irresistible - Unwiderstehlich 17.15, 20.30 Uhr  
Max und die Wilde 7 14, 16 Uhr  
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 16.15 Uhr  
Mina und die Traumzauberer 14.10, 16.10 Uhr  
Onward: Keine halben Sachen 14.45 Uhr  
Paw Patrol: Mighty Pups 14.30, 16.20 Uhr  
Scooby! Voll verwedelt 14, 16, 17.45 Uhr  
Takeover - Voll vertauscht 14.15, 18.15 Uhr

The King of Staten Island 19.45 Uhr  
The Secret: Das Geheimnis - Traue dich zu träumen 20.15 Uhr  
The Song Of Names 17.35 Uhr  
The Vigil - Die Totenwache 18.40 Uhr  
Unhinged - Außer Kontrolle 20.30 Uhr

Rundkino Dresden  
Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22  
I Still Believe 14, 17.45, 20.15; (OV) 20.35 Uhr  
The Witch Next Door 18, 20.20 Uhr  
Wege des Lebens - The Roads Not Taken 17.30, 19.30; (OV) 19.45 Uhr  
Edison - Ein Leben voller Licht 17.05 Uhr  
Into the Beat - Dein Herz tanzt 15 Uhr  
Irresistible -



## Ein göttlicher Liebesrivale

TV-Moderator Gregory (Callum Turner, 30) berichtet aus Rom über die Papstwahl, obwohl er Atheist ist. Bei seiner Arbeit verliebt er sich in die schöne Maria (Matilda De Angelis, 24), die eigentlich Ordensschwester werden will. Es beginnt ein turbulentes Hin und Her mit so manchen Hindernissen, denn offenbar scheint eine unsichtbare Macht verhindern zu wollen, dass die beiden zueinanderfinden. Gregory zweifelt: Buhlt Gott etwa eifersüchtig mit ihm um dieselbe Frau? Dem deutschen Regisseur Jan Schomburg ist mit „Der göttliche Andere“ eine federleichte Sommerkomödie gelungen (siehe „Kino“).

Unwiderstehlich 20 Uhr  
Lindenberg! Mach dein Ding 16.15 Uhr  
Master Cheng in Pohjanjoki 17.15 Uhr  
Max und die Wilde 7 14, 15.55 Uhr

Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 14, 15.50 Uhr  
Mina und die Traumzauberer 14 Uhr  
Onward: Keine halben Sachen 14.30 Uhr  
Sonic the Hedgehog 14.45 Uhr  
Takeover - Voll vertauscht 16.25 Uhr  
The Secret: Das Geheimnis - Traue dich zu träumen 18.20 Uhr  
Unhinged - Außer Kontrolle 19.50 Uhr

Filmtheater Schauburg  
Königsbrücker Str. 55,  
☎ 8 03 21 85  
Der göttliche Andere 16.30, 20, 22 Uhr  
Il Traditore - Als Kronzeuge gegen die Cosa Nostra 21 Uhr  
Kokon 21.30 Uhr  
Wege des Lebens - The Roads Not Taken 12.15, 16, 20.15 Uhr  
Asterix und das Geheimnis des Zaubers 13 Uhr  
Auf der Couch in Tunis 18.30 Uhr  
Berlin Alexanderplatz 20.30 Uhr  
Die Känguru-Chroniken Reloaded 12.15, 17.45 Uhr  
Eine größere Welt 14.15 Uhr  
Lassie - Eine abenteuerliche Reise 14 Uhr  
Marie Curie - Elemente des Lebens 16.30 Uhr  
Master Cheng in Pohjanjoki 19 Uhr

Max und die Wilde 7 10, 14.30 Uhr  
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 10.30, 16 Uhr  
Mia und der weiße Löwe 9.45 Uhr  
Pettersson und Findus - Findus zieht um 14.15 Uhr  
Schwarze Milch 17 Uhr  
Scooby! Voll verwedelt 12, 15 Uhr  
Sein - gesund, bewusst, lebendig 18 Uhr  
The Climb 21 Uhr  
Tim Thaler oder das verkaufte Lachen 12 Uhr  
Trainspotting -

neustadtFlimmern  
Silent Cinema - Filmtun über Kopfhörer (eine Kooperation von Schauburg und Scheune)  
Alaunstr. 36-40,  
[www.schauburg-dresden.de](http://www.schauburg-dresden.de)  
The Climb 21 Uhr

Neue Helden 22.15 Uhr  
Trolls World Tour 10 Uhr  
Undine 19 Uhr

Programmkino Ost  
Schandauer Str. 73,  
☎ 3 10 37 82  
Il Traditore - Als Kronzeuge gegen die Cosa Nostra 20.15 Uhr  
Wege des Lebens - The Roads Not Taken 16.30, 21 Uhr  
Als wir tanzten 20.30 Uhr  
Auf der Couch in Tunis 20.45 Uhr  
Eine größere Welt 16 Uhr  
Marie Curie - Elemente des Lebens 17.45 Uhr  
Master Cheng in Pohjanjoki 20 Uhr  
Max und die Wilde 7 15.30 Uhr  
Scooby! Voll verwedelt 15.45 Uhr

Sein - gesund, bewusst, lebendig 18.30 Uhr  
Undine 18.15 Uhr  
Weggehen und Wiederkommen 17.30 Uhr  
Wir beide 16.15, 18.15 Uhr

Thalia  
Görlitzer Str. 6, ☎ 6 52 47 03  
Als wir tanzten (OmU) 22 Uhr  
Auf der Couch in Tunis (OmU) 20 Uhr

Filmnächte am Elbufer  
Königsufer,  
☎ 8 93 20,  
[www.filmnaechte.de](http://www.filmnaechte.de)  
(Tickets nur online erhältlich)  
Edison - Ein Leben voller Licht 21 Uhr

## KINO UMLAND

Filmpalast Meißen  
Theaterplatz 14, Meißen,  
☎ 03521/40 02 18  
I Still Believe 15.30, 17.45, 19.30 Uhr  
The Witch Next Door 19.45 Uhr  
The Lego Movie 15.45 Uhr  
The Secret - Traue dich zu träumen 19.30 Uhr  
Irresistible - Unwiderstehlich 17.30 Uhr  
Max und die Wilde 7 15.30, 17.15 Uhr  
Edison - Ein Leben voller Licht 19.45 Uhr  
Takeover - Voll vertauscht 17.45 Uhr  
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 15.45 Uhr  
Lassie - Eine abenteuerliche Reise 9.45 Uhr  
Checker Tobi & das Geheimnis unseres Planeten 9.30, 9.45, 10 Uhr

Comödie Dresden, 19.30 Uhr  
Freilichtbühne Junge Garde  
Karcherallee 10, ☎ 86 66 00  
STAND UP 44 - Draußen Tour 2020 - Mixshow mit Kawus Kalantar, Daniel Wolfson und Kinan Al. Moderation: Newcomer Felix Lobrecht, 19 Uhr

Sonnenhäusel  
im Großen Garten  
Herkulesallee,  
☎ 0177/4 43 42 39  
„Lieschen Radieschen und der Lämmergeier“ - Puppentheater mit Marie Bretschneider für Kinder ab 4 Jahre, 10 Uhr

Sommertheater  
im Bärenzwinger  
Brühlscher Garten 1,  
☎ 2 12 67 23  
Die Legende von Romeo und Julia - Sommerkomödie von Peter Förster, 20 Uhr

## KONZERT

Palais Sommer  
Palaisplatz 11,  
Park am Japanischen Palais  
Konzerte im Park: Karl die Große (D) - Vielschichtiger, deutschsprachiger Pop, 19.30 Uhr

## BÜHNE

Rathener Theatersommer  
Theaterzelt am Elbufer,  
☎ 8 95 42 14  
Der Frosch muss weg - Kinderoper nach dem Märchen „Der Froschkönig“ von Peter Lund und Winfried Radeke, 10 Uhr

Boulevardtheater Dresden  
Maternistr. 17, ☎ 26 35 35 26  
► Sandtheater Dresden: Atemlos - von Marlene Dietrich bis Helene Fischer, Deutsche Hits in Sand gemalt, 16 Uhr  
► Sandtheater Dresden: Bilder einer Stadt - The Story of Dresden, 19.30 Uhr

Elbschloss Übigau  
Rethelstr. 47, ☎ 65 29 62 26  
The Addams Family - ein Grusical von Andrew Lippa. Sommeropernair der

## WEITERES

Frauenkirche  
Neumarkt, ☎ 65 60 67 01  
Wort & Orgelklang - Mit anschließender zentraler Kirchenführung, 12 Uhr  
Schloss & Park Pillnitz Dresden  
August-Böckstiegel-Str., ☎ 2 61 32 60  
Führung durch Schlosspark und Chinesischen Pavillon - Wissenswertes über die Geschichte, Architektur und die Gartengestaltung im Laufe der Jahrhunderte, Besichtigung des Chinesischen Pavillons, 11, 13, 15 Uhr

# GLÜCKLICH in 6 MINUTEN!?

Eine Heilmethode im Selbstversuch.

**NEU**

## Versuchsweise GLÜCKLICH

Geht das wirklich: sich vornehmen, glücklich zu sein? Autorin Brit Gloss nimmt Sie mit auf eine Reise durch ihr altes und neues Leben - weg von festgefahrenen Gewohnheiten und übertriebenem Perfektionismus. Einfach mehr Lebensfreude! Jetzt! Probieren auch Sie es aus!

Ebenfalls erschienen:

Grüße vom Sofa | € [D] 9,90

Vom Nichtstun und Bleibenlassen | € [D] 12,90

**DDV EDITION**  
DDV EDITION | SZ GmbH | Ostra-Allee 20 | 01067 Dresden

(0351) 48 64 18 27 | www.ddv-lokal.de

In allen DDV Lokalen, SZ-Shops und im Buchhandel.

\*DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE



## Wellness

Kleine Auszeit - gönn sie Dir. Ayurveda Massagen u.v.m. - eine Wohltat. 0172-8665042 Mo.-Fr. ab 10 Uhr

Spende jetzt!  
KUNDE SS TIFUNG Hospiz Lind  
www.bundesstiftung-nachhilfe.de



Schon als Kind wollte Maximus René immer Schauspieler werden ...

**BUCH-TIPP!**

Hardcover  
584 Seiten  
€ [D] 20,-

## DER THEATERMANN

Bei Recherchen im Stadtarchiv Radebeul stößt Anja Hellfritsch auf Unterlagen zum Wirken des königlichen Hofschauspielers Maximus René und erschafft daraus einen spannenden Roman, der die Leser in die Schauspielwelt des frühen 20. Jahrhunderts entführt.

**DDV EDITION**  
DDV EDITION | SZ GmbH | Ostra-Allee 20 | 01067 Dresden

0351 4864-1827 | www.ddv-lokal.de  
In allen DDV Lokalen, SZ-Shops und im Buchhandel.

\*DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

## BESTES AUS SACHSEN

### HOCHWERTIGE BIO-ÖLE AUS LOMMATZSCH

Erleben Sie die Vielfalt schmackhafter Öle von **Franz & Co.** aus kontrolliert biologischem Anbau. Einmal probiert, weckt das Ölsortiment der Ölmühle aus Sachsen die Lust auf immer neue Entdeckungen in Bio-Qualität: aus unverfälschten Rohstoffen für die gesunde und genussvolle Küche - Tag für Tag.

UNSERE VORTEILSSETS FÜR SIE:

**SET 1** Vitalöle - 3er Set in Geschenkverpackung mit Hanföl, Schwarzkümmelöl und Leinsamenöl, je 100 ml

Die leckeren Vitalöle sind reich an mehrfach ungesättigten Fettsäuren. Ideal für ernährungsbewusste Genießer.



**SET 2** Würzöle - 3er Set in Geschenkverpackung mit Olivenöl mit Basilikum, Knoblauch und Chili, je 100 ml

Mit diesen pikanten Bio-Ölen aus einer Mischung von Oliven und aromatischen Würzpflanzen kommt mediterranes Flair in die Küche.

Zum Vorteilspreis von: je **17,99 €**

Hier erhältlich

www.ddv-lokal.de \* Telefon 0351 - 48 64 18 27 \* in allen DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten

\*DDV Lokal ist ein Unternehmen der DDV MEDIENGRUPPE



## Urlaub Zuhause

In der aktuellen Ausgabe haben wir viele Tipps für eine schöne Urlaubszeit für Euch zusammengetragen.

Weitere Infos:  
familienzeit-magazin.de  
familienzeit.sachsen



## Unsere neue Sommerausgabe

ist in vielen Kitas in Dresden, Bautzen und Umland, Familien- und Freizeitzentren, bei Kinderärzten, in Apotheken und in Ihren DDV Lokalen erhältlich.

# sz ticketservice

HOTLINE (0351) 4864 2002 Mo-Fr 9-18 Uhr INTERNET www.sz-ticketservice.de  
TICKETS in allen SZ-Treffpunkten, DDV Lokalen & der Dresden Information

EIN ANGEBOT VON **Augusto** AUSGEHEN IN SACHSEN  
\*Augusto ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

KONZERTE KULTUR SPORT MUSICAL & SHOW COMEDY & KABARETT NEWS GEWINNSPIELE

mit Abstand das beste **OpenAir-Theater der Welt** Ein einzigartiger Theatersommer - in der „Jungen Garde“ - Juni -> September

**BAROCK ME Gräfin Cosel**  
ein perücktes Musical  
27. & 28.08.2020

**14. A CAPPELLA FESTIVAL DRESDEN**  
MEDLZ · LALELU · LES BRUNETTES  
29.08.2020

**ZWINGER TRIO BEST OF**  
13.09.2020

**berge**  
DAS HEILIGSTE DER WELT AKUSTIK-TOUR 2020  
20.09.2020

**DJ BOBO OPEN AIR**  
NEUER TERMIN: 05.06.21  
11.07.20 Hutbergbühne Kamenz

**PYRO GAMES**  
DUELL DER FEUERWERKER  
12.09.20 DRESDEN OSTRAGEHEGE

**JOHANNES OERDING KONTUREN\***  
ZUSATZSHOW 17.09.2021 DRESDEN - JUNGE GARDE  
OPEN AIRS 2021

**Best of CLASSIC SOMMERNACHTSTRAUM**  
POLISH ART PHILHARMONIC MAESTRO - MICHEL MACASZEK - WIEN MUSIKALISCHE LEISTUNG UND MODERATION KRISTOF MEISNER - CLASSICAL GUITARIST  
11. SEPTEMBER 2020 - 19 UHR - DRESDEN FREILICHTBÜHNE GROSSER GARTEN JUNGE GARDE

**NIGEL KENNEDY PLAYS BEETHOVEN**  
MIT DER PHILHARMONIE LEIPZIG  
5.12.20 DRESDEN KULTURPALAST ab 72,25

**ORCHESTRAL MANOEUVRES IN THE DARK OMD Souvenir**  
2.8.21 DRESDEN JUNGE GARDE  
GREATEST HITS 48,-

**MELISSA ETHERIDGE LIVE!**  
5.7.21 JUNGE GARDE Dresden

**JETHRO TULL**  
Neuer Termin!  
31.7.21 DRESDEN JUNGE GARDE

MIT ABSTAND DAS BESTE OPEN AIR THEATER DER WELT!

21. 8. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95 **TOM PAULS** „DAS WIRD MIR NICHT NOCHMAL PASSIEREN“

22. 8. 2020, 15.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 25,45 **WLADIMIR KAMINER** „SOMMERLESUNG“

22. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95 **DIE FEISTEN** „SOMMERSPEZIAL-PROGRAMM“

23. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 29,85 **DR. MARK BENECKE** „MAFIA IN NEW YORK“

27./28. 8. 2020, 19.30 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 39,50 **ERÖFFNUNGSKONZERT** - OPERSÄNGER RENÉ PAPE & PRAGUE ROYAL PHILHARMONIC

28. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 29,85 **DR. MARK BENECKE** „MAFIA IN NEW YORK“

29. 8. 2020, 18.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 39,- **MEDLZ & FRIENDS**

29. 8. 2020, 19.30 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 29,50 **RADIO DORIA & JAN JOSEF LIEFERS**

30. 8. 2020, 11.00 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 29,50 **FAMILIEN BBQ** MIT ZUCKERTÜTEN-NACHLESE

30. 8. 2020, 18.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 25,- **R-ZIEHER SIND SUPERHELDEN**

30. 8. 2020, 19.00 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 24,50 **ABSCHLUSSKONZERT** - DRESDNER SINFONIKER SPIELEN PET SHOP BOYS

2. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden **ERSATZTERMIN FÜR DEN 28. 8. AUSVERKAUFT**

**OLAF SCHUBERT** „ZEIT FÜR REBELLEN“  
4./5. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 14,50 **17. TASCHENLAMPEN-KONZERT**

13. 9. 2020, 18.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95 **BEST OF ZWINGER TRIO**

17. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 34,25 **DR. ECKART VON HIRSCHHAUSEN**

3. 1. 2021, 15.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 28,08 **DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL** DAS KINDERMUSICAL

**BEI KONZERTVERLEGUNGEN BEHALTEN KARTEN IHRE GÜLTIGKEIT.**

**HELGE**  
mün für Dich!  
10.09.2020 JUNGE GARDE DRESDEN  
42,50

\*sz-ticketservice ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE







Schöne Träume

Veronica hatte einen ganz besonders aufwühlenden Traum, der sie richtig außer Atem gebracht hat. Dementsprechend verwüstet sah auch ihr Bett aus, als sie heute Morgen erwachte. Leider erinnert sie sich nur benommen an die Einzelheiten, die ihr jetzt noch ein angenehmes Kribbeln im Bauch verursachen. Als sie gerade aufstehen will, entdeckt sie auf dem Fußboden ein unbekanntes Hemd, das einen vertrauten Geruch versprüht. Und plötzlich nehmen ihre wachsamem Ohren auch das Rauschen der Dusche wahr. Hat die süße Brünette etwa doch nicht geträumt?



18.8.2020



Das kleine Haus steht nun inmitten der neuen Autobahn.

Surriles aus aller Welt

## Kleines Haus spaltet chinesische Autobahn

**GUANGZHOU** - Städtebau auf Chinesisch: Bilder eines Hauses in der Metropole Guangzhou sorgen weltweit für Aufsehen - weil eine Autobahnbrücke drum herum gebaut werden musste!  
Die Besitzerin des 40 Meter breiten Häuschens hatte sich geweigert, für das Projekt Haizhuoyong-Brücke Platz zu machen, wie sie

einem lokalen Fernsehsender erklärte. Grund: Sie sei mit der Entschädigung, die ihr geboten wurde, nicht zufrieden gewesen.  
Kurzherhand baute das zuständige Bauunternehmen die vierspurige Brücke einfach um das Haus herum. Anfang August wurde die Überführung eröffnet. Das Haus, an dem sich nun die vierspurige Straße teilt, ist seitdem

zu Touristen-Magneten geworden.  
Guangzhou ist in China kein Einzelfall: Gebäude, deren Besitzer sich geweigert haben, das Grundstück für einen Neubau zu verlassen, werden „Nagelhäuser“ genannt. Denn sie bleiben - ähnlich wie im Holz hartnäckig feststeckende Nägel - erhalten, wenn Besitzer den Platz nicht räumen wollen.

Sie spielt die Königin in einer Serie

# Olivia Colman hat Angst vor der Queen

Olivia Colman (46) hat schon zahlreiche Preise abgeräumt, unter anderem für ihre Leistung in der Netflix-Serie „The Crown“.

Fotos/Montage: dpa/Netflix/Sophie Mutevelan, dpa/Victoria Jones



**LONDON** - Oscar-Preisträgerin Olivia Colman (46, „The Favourite“) ist seit der dritten Staffel des Netflix-Hits „The Crown“ in der Rolle von Queen Elizabeth (94) zu sehen. Dafür bekam sie sogar den Golden Globe Award. Doch die Britin hat Angst vor der Reaktion der Monarchin.

„Es ist viel mehr Druck vorhanden, wenn du jemanden spielst, der noch am Leben ist und du Angst hast, dass die Person es sich anschaut und es nicht mag“, erklärt Colman dem „Mirror“. Die 46-Jährige habe befürchtet, dass die Queen sogar den Sender wechseln würde, weil sie mit Colmans Interpretation nicht einverstanden sein könnte. Doch weil sie selbst von Anfang an ein riesiger Fan der Serie war, habe sie nicht lange überlegt, als ihr die Rolle angeboten wurde.

Bislang wurden drei Staffeln der Serie veröffentlicht. Auch in der vierten, die Ende des Jahres erscheinen soll, schlüpft Colman noch einmal in die Rolle des britischen Staatsoberhauptes. Danach übernimmt Imelda Staunton (64, „Downton Abbey“).

Queen Elizabeth (94) gilt als Fan der royalen Serie. Doch ob sie auch mit Colman zufrieden ist?

## Elizabeth Debicki Plötzlich Prinzessin

Elizabeth Debicki (29) wird ab der fünften Staffel von „The Crown“ als Prinzessin Diana zu sehen sein.

**LONDON** - Endlich ist auch klar, wer sich bei „The Crown“ einer weiteren großen Herausforderung stellen wird: Schauspielerin Elizabeth Debicki (29, „Guardians of the Galaxy Vol. 2“) soll in der Netflix-Serie als Prinzessin Diana (†36) zu sehen sein.  
Die Australierin werde in der fünften und sechsten Staffel der mit mehreren Golden Globes und

Emmys ausgezeichneten Serie mitspielen, wie der Streamingdienst mitteilte. „Prinzessin Dianas Geist, ihre Worte und ihre Taten leben in den Herzen so vieler Menschen weiter“, ließ Debicki über Netflix mitteilen. Für die Schauspielerin sei es ein echtes Privileg und eine Ehre, „an dieser meisterhaften Serie mitzuwirken, die mich seit der ersten Episode absolut gefesselt hat“.



Lady Di starb 1997 bei einem tragischen Auto-unfall.

Fotos/Montage: dpa/John Giles, dpa/Joel C. Ryan



Jan Böhmermann (39) ist schwer beeindruckt von dem jungen Abiturienten.

Fotos/Montage: dpa/Stephan Sauer, dpa/ZDF/Ben Knabe

Fiete Korn (18) hat sich mit seiner mutigen Rede ein cooles Praktikum gesichert.

## Fiete Korn geht zu Böhmermann

**PREROW** - Eine kritische Rede beim Abiball, eine Anzeige vom Direktor wegen übler Nachrede - und schon hat man ein Praktikum bei Star-Satiriker Jan Böhmermann (39) in der Tasche!

Der Moderator hatte dem Abiturienten Fiete Korn (18) aus Prerow auf der Halb-

insel Darß am Sonntag via Twitter ein „ausgedehntes Redaktionspraktikum in einer ZDF-Hauptprogramm-Satiresendung“ angeboten. „Ich werde das Angebot auf jeden Fall annehmen“, erklärte Korn gestern stolz. Ursprünglich wollte er eigentlich eine Ausbildung zum Tischler oder Kfz-Mechatroniker machen, aber „jetzt geht mein Interesse natürlich erst mal in Richtung Böhmermann und Medien“.  
In seiner teils ironischen Ansprache hatte Korn die Art und Weise kritisiert, wie die Schulleitung mit den Schülern umgehe. So sollen Schüler unter anderem motiviert werden sein, ihre Mitschüler zu überwachen.

**MORGENPOST**

Beschützt von Bodyguards

# Bushido trifft Berliner Clan-Chef im Gericht



**BERLIN** - Unter extremen Sicherheitsvorkehrungen hat gestern am Berliner Landgericht der Prozess gegen Bushidos (41) einstigen Geschäftspartner, Freund und heutigen Erzfeind begonnen. Zum Auftakt haben Arafat Abou-Chaker (44) sowie seine drei mitangeklagten Brüder eisern geschwiegen.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem Chef einer bekannten arabischstämmigen Großfamilie versuchte schwere räuberische

Erpressung, Freiheitsberaubung, gefährliche Körperverletzung, Nötigung, Beleidigung und Untreue vor. Zu den angeblichen Taten führte Bushidos Entscheidung im Jahr 2017, sich sowohl geschäftlich als auch privat von seinem einstigen Trauzeugen zu trennen. Abou-Chaker habe dies laut Gericht nicht akzeptieren wollen.

Zum Prozessauftritt erschien Bushido, der mit bürgerlichem Namen Anis Mohamed Youssef Ferchichi heißt und Nebenkläger in dem Verfahren ist, persönlich.

Der Musiker wurde von Personenschützern in schusssicheren Westen und mit Sturmhauben in den Gerichtssaal gebracht. Die für morgen geplante Anhörung des Familienvaters als Zeuge musste allerdings verschoben werden.

Insgesamt werden in dem aufwendigen Prozess rund 80 Zeugen erwartet, darunter prominente Vertreter der deutschen Rap-Szene, wie Capital Bra (25) und Fler (38). Zunächst sind bis Ende November mehr als 20 Verhandlungstage geplant.

Foto: dpa/Paul Zinken

Einst waren Bushido und Arafat Abou-Chaker (44, l.) beste Freunde.



Rapper Bushido (41) erschien gestern persönlich im Berliner Landgericht.

Veronica Ferres (55) wurde im Laufe ihrer Karriere immer wieder massiv nachgestellt.

**Veronica Ferres**

**Ein Leben lang verfolgt**

Foto: dpa/Ursula Düren

**S**talker gehören eindeutig zu den Schattenseiten des Ruhms. Schauspielerin Veronica Ferres (55) hat den Überblick über ihre penetranten Verehrer längst verloren. „Ich habe aufgehört mitzuzählen, wie viele Stalker ich in der Vergangenheit hatte“, erklärt sie dem „Spie-

Florian Silbereisen (39) zieht sich in den kommenden Wochen zurück.

**Florian Silbereisen sagt Tschüss**

Foto: facebook.com/floriansilbereisen.official

**HALLE** - Noch vor wenigen Tagen stand Florian Silbereisen (39) bei „Schlagerlagerfeuer - Die Strandparty“ in Halle auf der Bühne. Doch nun hat sich der Moderator in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedet. Mit einem herrlich entspannten Foto dankt Silbereisen via Facebook allen Beteiligten sowie seinen Fans für die vielen Schlagerfeste, die trotz der „besonderen Zeit und der besonderen Umstände“ gefeiert werden konnten. Zudem blickt der Musiker freudig in die Zukunft, denn am 16. Oktober will er bereits mit der „Schlagerchance in Leipzig“ wieder zurück sein.

**Maite Kelly sucht Rohdiamanten**

KÖLN - Sie macht die Jury komplett: Maite Kelly (40) wird neben Dieter Bohlen (66), Michael Wendler (48) und Mike Singer (20) bei „Deutschland sucht den Superstar“ (DSDS) auf Talentsuche gehen. „In der kommenden Staffel möchte ich Teil eines Teams sein, das einen Rohdiamanten findet und ihm die große Bühne ermöglicht“, erklärt Kelly ihre Motivation. Es sei eine schöne Herausforderung, ihr Know-how weitergeben zu können, „damit ein strahlender Stern aufgehen kann“. Noch kann man sich für die kommende Staffel bewerben. ....

Maite Kelly (40) macht als einzige Frau die Jury von „Deutschland sucht den Superstar“ komplett.

Foto: imago images/Ben Kriemann

